

## Lebenslauf

### Prof.in Dr.in Elena Polledri

Ordentliche Professorin für Deutsche und Österreichische Literatur  
DILL - Dipartimento di Lingue e Letterature, Comunicazione, Formazione e Società

Via Petracco, 8

33100 Udine - Italien

[elena.polledri@uniud.it](mailto:elena.polledri@uniud.it)

<https://people.uniud.it/page/elena.polledri>



### Anschrift privat:

Via Ucelli di Nemi, 17 G

29121 Piacenza - Italien

Tel.: 00393494522911

## AKADEMISCHER WERDEGANG UND BILDUNG

- |           |  |
|-----------|--|
| Seit 2023 | Ordentliche Professorin (W3, Lehrstuhl) für Deutsche und Österreichische Literatur an der Universität Udine.   |
| 2022      | Berufung für eine Stelle als ordentliche Professorin im Fachbereich Deutschsprachige Literaturwissenschaft an der Universität Udine.   |
| 4.2017    | Habilitation für eine ordentliche Professur (W3) im Fachbereich Deutsche Literaturwissenschaft ( <i>Abilitazione Scientifica Nazionale I Fascia</i> , 10/M1 - Lingue, Letterature e Culture Germaniche)  |
| 2015-2022 | W2-Professorin für Deutsche und Österreichische Literatur an der Università degli Studi di Udine.  |
| 2014      | Habilitation für eine W2 Professur im Fachbereich Deutsche Literaturwissenschaft, ( <i>Abilitazione Scientifica Nazionale II Fascia</i> (W2) für Deutsche Literatur (10/M1 - Lingue, Letterature e Culture Germaniche)   |
| 2009-2014 | W1-Professorin ( <i>ricercatrice</i> ) für Deutsche Literatur an der Universität Udine.  |
| 2007-2009 | 2jähriges Forschungsstipendiatin der Alexander-von-Humboldt-Stiftung an der Universität Konstanz. Gastgeber: Prof. Dr. Ulrich Gaier. Forschungsprojekt: „Die Aufgabe des Übersetzers‘ und die deutschen Übersetzungen italienischer Klassiker in der Goethezeit“. Veröffentlicht 2010 unter dem Titel: <i>Die Aufgabe des Übersetzers in der Goethezeit. Deutsche Übersetzungen italienischer Klassiker von Tasso bis Dante</i> , Tübingen, Narr 2010.       |
| 2003-2006 | Wissenschaftliche Mitarbeiterin („assegnista di ricerca“) an der Universität Udine, am Lehrstuhl von Prof. Luigi Reitani. Forschungsprojekt: „Intertextualität, Intermedialität und Interkulturalität in Rainer Maria Rilke Schriften über Kunst und Literatur“.   |
| 2002      | Großes Deutsches Sprachdiplom (Goethe-Institut).   |
| 1.3.2001  | Promotion zur Dr.in Phil. (Dott.ssa di ricerca in “Scienze linguistiche, filologiche e letterarie“). Gutachter: Prof. Dr. Ulrich Gaier (Konstanz), Prof. Dr. Barbara Stein (Milano). Dissertationsprojekt: „Das Maß im Werk Friedrich Hölderlins“. Veröffentlicht 2002 unter dem Titel „...immer bestehet ein Maas“. <i>Der Begriff des Maßes in Hölderlins Werk</i> , Epistemata 418, Würzburg, Königshausen & Neumann 2002. Abschluss mit Summa cum laude. |
| 1996-2000 | Deutsch-italienisches bilaterales Doktoratsstudium (Milano/Konstanz) an der Università Cattolica del Sacro Cuore (Milano) (Prof. Dr. Barbara Stein) und an der Universität Konstanz, (Prof. Dr. Ulrich Gaier).   |
| 2000      | Lehrbefähigung in den Fächern Deutsch und Deutsche Literatur für die Sekundarstufen I und II in Italien.   |
| 1996-1997 | Forschungsstipendiatin post-lauream an der Universität Konstanz, FB Literaturwissenschaft, mit einem Forschungsstipendium der Università Cattolica Milano.   |

- 1995 M.A. (Laurea quadriennale) in Fremde Sprach- und Literaturwissenschaft (*Lingue e Letterature Straniere*). Note: 110 e Lode / Summa cum laude. Magisterarbeit veröffentlicht 1996 unter dem Titel *Friedrich Hölderlin: "In lieblicher Bläue..."*. L'Inno della torre - summa di un'esistenza. Milano: I.S.U. Cattolica 1996
- 1990-1995 Studium der Germanistik, Slawistik und Anglistik, an der Università Cattolica del Sacro Cuore, Milano.
- 1993-1994 Studium der Germanistik und der Philosophie an der philosophischen Fakultät der Universität Stuttgart.
- 1984-1989 Staatliches neusprachliches Gymnasium, in Piacenza (Italien). Abschluss: neusprachliches Abitur (Englisch, Deutsch, Französisch).

## **FORSCHUNG**

### **PREISE**

- 14.9.2017 DAAD- Ladislao-Mittner-Preis in Deutscher Literaturwissenschaft für die Kategorie der W2- und W3-ProfessorInnen. Der Preis, vom Deutschen Akademischen Austauschdienst verliehen und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert, wird exzellenten WissenschaftlerInnen im Bereich der deutschen Literaturwissenschaft verliehen, die sich für die Stärkung des deutsch-italienischen Dialogs eingesetzt und herausragende Werke mit inhaltlichem und/oder methodischem Deutschlandbezug veröffentlicht haben.

### **FORSCHUNGSTIPENDIEN (DRITTMITTEL) UND GEFÖRDERTE FORSCHUNGSaufenthalte**

- 8-31.8.25 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz, Finanzierung durch den Fachbereich DILL der Universität Udine.
- 4-12.12.24 Stipendium der Österreichische Gesellschaft für Literatur für einen Forschungsaufenthalt an der Österreichische Nationalbibliothek in Wien. Forschungsprojekt: „I. Bachmann in Rom“.
- 27.7-31.8.24 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz, Finanzierung durch den Fachbereich DILL der Universität Udine zur Arbeit an folgenden laufenden Forschungsprojekten: Werther-Übersetzungen, Hölderlin und Zweig, Deutsch-italienische Theaterklassiker nach 1945.
- 7.8.23-18.8.23 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz, Finanzierung durch den Fachbereich DILL der Universität Udine zur Arbeit an folgenden laufenden Forschungsprojekten: die unveröffentlichten Übersetzungen von Michiel Salom/Michelangelo Arcontini; Grillparzers *Sappho*.
- 24.3-8.4.2023 Forschungsaufenthalt und wissenschaftlicher Vortrag auf Einladung von Prof. Gaby Pailer, am Department of Central, Eastern and Northern European Studies (CENES) della University of British Columbia, UBC Vancouver.
- 16.7.-22.8.2022 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz, Finanzierung durch den Fachbereich DILL der Università di Udine zur Arbeit an folgenden laufenden Forschungsprojekten: „Goethe und Dante“; „Die Poetik der Novelle“; „Hölderlin als romantischer Dichter?“
- 11.7.-22.8.2021 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz im Rahmen des durch externes Double-blind-Peer-Review-Verfahren ausgewählten Forschungsprojektes „Das Weiterschreiben der deutschen Klassiker in der Nachkriegslyrik“. Förderung: PRID-Forschungsmittel der Università degli Studi di Udine.
- 8.8.-8.9.2020 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz im Rahmen des durch externes Double-blind-Peer-Review-Verfahren ausgewählten Forschungsprojektes „Friedrich Hölderlin in der Dichtung und der Poetik von Paul Celan“. Förderung: PRID-Forschungsmittel der Università degli Studi di Udine. (PRID= Piano di Ricerca Dipartimentale)
- 17.11-6.12.2019 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz und Forschungsaufenthalt am Deutschen Literaturarchiv Marbach: Bibliothek Paul Celan und Archiv. Förderung: PRID-Forschungsmittel der Università degli Studi di Udine.

- 13.7.-25.8.2019 Stipendium des DAAD für Forschungsaufenthalte für Hochschullehrer, an der Universität Konstanz. Forschungsprojekt: „Friedrich Hölderlin in der Dichtung und der Poetik von Paul Celan“.
- 1.4.-2.6.2019 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz. Förderung: PRID-Forschungsmittel der Università degli Studi di Udine.
- 28.1.-1.2.2019 Forschungsaufenthalt am Deutschen Literaturarchiv Marbach (Bibliothek Paul Celan + Archiv) im Rahmen des Forschungsprojektes „Hölderlin in der Dichtung und Poetik Celans“. Förderung: PRID-Forschungsmittel der Università degli Studi di Udine.
- 22.7.-26.8.2018 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz (Deutschland) im Rahmen des durch externes Double-blind-Peer-Review-Verfahren ausgewählten Forschungsprojektes „Das Weiterschreiben der deutschen Klassiker in der Nachkriegslyrik“. Förderung: PRID-Forschungsmittel der Università degli Studi di Udine.
- 22.7.-20.8.2017 Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz (Deutschland) im Rahmen des Forschungsprojektes „Das Weiterschreiben der deutschen Klassiker in der Nachkriegslyrik (1945-1970)“. Förderung: PRID-Forschungsmittel der Università degli Studi di Udine.
- 26.9.-02.10.2016 Stipendium der Österreichische Gesellschaft für Literatur. Auf Einladung des österreichischen Außenministeriums Teilnahme am Colloquium der Österreich- Bibliotheken im Ausland *Schlesien – zwischen regionaler Identität und plurikultureller Berufung* in Polen und der Tschechischen Republik.
- 1.7.-30.9.15 DAAD-Forschungsstipendium an der Universität Konstanz mit dem Forschungsprojekt „Transmigration und Übersetzung bei mehrsprachigen Autorinnen aus Grenzregionen“.
- 19-29.9.14 Stipendium der Österreichische Gesellschaft für Literatur. Auf Einladung des österreichischen Außenministeriums Teilnahme am Colloquium der Österreich Bibliotheken im Ausland, *Frieden und Krieg im mitteleuropäischen Raum, in der Tschechischen Republik* in Böhmen und Mähren.
- 1.7.-30.10.2013 Dreimonatiges Forschungsstipendium als Alumna der Alexander von Humboldt-Stiftung. Forschungsprojekt „Die Poetik der Transmigration in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur aus Süd- und Südosteuropa“.
- 23-29.9.2012 Stipendium der Österreichischen Gesellschaft für Literatur. Auf Einladung des österreichischen Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres Teilnahme am Colloquium der Österreich Bibliotheken im Ausland „Pluralität als kulturelle Lebensform: Österreich und die Nationalkulturen Südosteuropas“, in Rumänien, Kroatien, Serbien, Ungarn.
- 1-31.8.-2011 Stipendium der Alexander von Humboldt-Stiftung (Alumni-Förderung) an der Universität Konstanz.
- 1-31.8.2010 Stipendium des Gleichstellungsrats der Universität Konstanz, Förderlinie „Einladung exzellenter Nachwuchswissenschaftlerinnen nach Konstanz“ (Einladung von Prof. Dr. Juliane Vogel). Forschungsprojekt: „Frauen vor dem Göttlichen. Delia und Panthea, Antigone und Ismene im Drama“.
- 6.2010 Stipendium der Österreichischen Gesellschaft für Literatur – Forschungsaufenthalt in Wien.
- 8.2009 Stipendium der Österreichischen Gesellschaft für Literatur – Forschungsaufenthalt in Wien.
- 2007-2009 Zweijähriges Forschungsstipendium der Alexander von Humboldt Stiftung an der Universität Konstanz. Gastgeber: Prof. Dr. Ulrich Gaier, FB Literaturwissenschaft. Forschungsprojekt „Übersetzung, Kritik oder Poesie. ‚Die Aufgabe des Übersetzers‘ in der Goethezeit“.
- 12.2006 Stipendium der Österreichischen Gesellschaft für Literatur – Forschungsaufenthalt in Wien.
- 2003-2006 Forschungsstipendium („Assegno di Ricerca“) an der Università degli Studi di Udine. Betreuer: Prof. Luigi Reitani. Projekt: Die Intertextualität, Intermedialität, Interkulturalität in Rilkes Schriften über die Literatur und die Kunst.
- 2002 Stipendium des österreichischen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Fortbildungsseminar für Deutschlehrer in Wien, Graz, Tainach.
- 1996-2000 4jähriges Doktoratsstipendium der Università Cattolica di Milano für ein bilaterales Doktoratsstudium in Mailand und Konstanz.

- 1996-1997 Forschungsstipendium post-lauream der Università Cattolica (Milano) für einen Forschungsaufenthalt an der Universität Konstanz.
- 1993-1994 Erasmus-Stipendium an der Universität Stuttgart. Studium an der philosophischen Fakultät. Germanistik, Philosophie und Forschungsaufenthalt an dem Hölderlin-Archiv der Württembergischen Landesbibliothek, Stuttgart.

#### PLANUNG, ORGANISATION UND KOORDINIERUNG VON WISSENSCHAFTLICHEN TAGUNGEN (DRITTMITTEL)

- 3-4.11.25 Organisation der Doktorandentagung *Intertestualità e intermedialità attraverso lingue e culture* als Koordinatorin des Graduiertenkollegs Udine-Triest "Studi Linguistici e Letterari".
- 21.11.24 Organisation mit Simone Costagli und Erika Capovilla der Tagung *Il saggismo d'autore tra le due guerre (1914-1945). Riflessioni e nuove prospettive*, an der Universität Udine, mit der Unterstützung des DILL Univesität Udine und unter der Schirmherrschaft des Istituto Italiano di Studi Germanici.
- 22.-26.5.24 Organisation als Mitglied des Vorstands der Hölderlin-Gesellschaft der internationalen Tagung der Hölderlin-Gesellschaft *Hölderlins Anfänge*, am Lauffen am Neckar. [https://www.hoelderlin-gesellschaft.de/resources/ecics\\_134.pdf](https://www.hoelderlin-gesellschaft.de/resources/ecics_134.pdf).
- Seit 2023 Organisation mit Jörg Robert der Reihe der Turmvorträge, am Hölderlin-Turm in Tübingen in Zusammenarbeit mit der Hölderlin-Gesellschaft. Die Vorträge werden dann in der von E. Polledri und J. Robert herausgegebenen Reihe der "Turmvorträge" von Königshausen & Neumann veröffentlicht: <https://www.hoelderlin-gesellschaft.de/website/de/publikationen/turmvoetraege>
- 17.-20.10.23 Organisation und wissenschaftliche Leitung mit Dieter Burdorf (Leipzig) der Tagung "Ingeborg Bachmann Konstellationen in Rom" zum 50. Todestag, in Rom, mit der Unterstützung des und am Istituto Italiano di Studi Germanici, Österreichisches Kulturforum, Goethe-Institut, Universität "La Sapienza".
- 30.11.22 Organisation und Leitung der Tagung "Franz Grillparzer e il teatro austriaco" an der Università di Udine (Associazione Biblioteca Austriaca) mit der Unterstützung des Forum Austriaco di Cultura di Milano.
- 9.-12.6.22 Organisation als Vorstandsmitglied der Hölderlin-Gesellschaft der 37. Jahrestagung der Hölderlin-Gesellschaft „Wozu Dichter in dürftiger Zeit?“ in Tübingen.
- 27.-28.10.21 Organisation mit Bettina Faber (Venedig) der internationalen Tagung „Wir sind nichts; was wir suchen, ist alles,“ „Hölderlin zum 250. Geburtstag“ und des Konzerts „bald sind wir aber Gesang“, an der Università Ca' Foscari und an der Fondazione Cini (Venezia). Die Tagung wurde von der Università Ca' Foscari Venezia in Zusammenarbeit mit der Hölderlin-Gesellschaft, dem Istituto Italiano di Studi Germanici, dem deutschen Studienzentrum in Venedig unter der Schirmherrschaft des Generalkonsulats der Bundesrepublik Deutschland Mailand organisiert.
- 9.-10.7.21 Organisation als Vorstandsmitglied der Hölderlin-Gesellschaft des „Arbeitsgesprächs junger Hölderlin-Forscher“ und des „Forum“ für die Vorstellung neuer Dissertationen über F. Hölderlin im Hölderlin-Haus in Lauffen am Neckar.
- 2020-2023 Koordinierung mit Christoph König (Osnabrück) und Werner Wogerbauer (Nantes) des dreijährigen Forschungsprojektes „Paul Celan in Europa: trinationale Perspektiven auf philologische Traditionen und Konflikte“, im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft der Fondation Maison des sciences de l'homme und der Villa Vigoni geförderten Programms „Trilaterale Konferenzen der Villa Vigoni“. Das einführende Gespräch fand im September 2020 online statt. Die ersten zwei Tagungen fanden in der Villa Vigoni (Loven di Menaggio) statt: (27-30.9.2021) "Celan-Interpretationen: Konstellationen und Konflikte" und (13-16.6.2021) "Übersetzung im Transfer europäischer Philologien. Celan als Übersetzer – die Werke Celans in Übersetzung". Die dritte Tagung „Die (Literatur- Geschichte Europas in Celans Werk“ wird im Juni 2023 stattfinden.
- 28.5.-1.6.2018 Koordinierung mit Markus Ophälders (Verona) und Albert Meier (Kiel) des Doktoranden e Post-Doc-Kolloquiums „Grenzen und Grenzüberschreitungen der Kultur: Hölderlin und Europa“ in der Villa Vigoni. Zentrum für europäischen Dialog (Loven di Menaggio, Como), im Rahmen

des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Programms „Deutsch-Italienische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften 2017“.

- 14.-15.12.17 Planung, Organisation und Ausrichtung (gemeinsam mit Simone Costagli) der Tagung „Der Brief in der deutschen und europäischen Literatur“, an der Universität Udine, mit der Schirmherrschaft des Generalkonsulats der Bundesrepublik Deutschland, Mailand, durch den DAAD und das Goethe-Institut gefördert.
- 18./22.9.17 Leitung und Koordinierung (gemeinsam mit Olaf Müller) der wissenschaftlichen interdisziplinären Tagung „Deutsch-italienische Theaterübersetzungen nach 1945. Dramenklassiker im interkulturellen Dialog“ im Rahmen des von der Villa Vigoni und der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Programms „Deutsch-Italienische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften 2017“.
- 9.-11.12.16 Planung, Organisation und Durchführung (gemeinsam mit Gianmario Borio) der Tagung „Wechsel der Töne“. Musikalische Elemente in Hölderlins Werk und die Rezeption bei den Komponisten. Ansätze zu einem Dialog zwischen der Germanistik und der Musikwissenschaft“, die an der Fondazione Giorgio Cini stattfand. Die Tagung wurde durch den DAAD, die Fondazione Cini und das Deutsche Studienzentrum in Venedig gefördert.
- 7.-9.5.15 Planung, Organisation und Ausrichtung (gemeinsam mit Olaf Müller) der Tagung *Theateradaptionen. Interkulturelle Transformationen moderner Bühnentexte* an der Universität Mainz. Förderung durch das ZIS (Zentrum für Interkulturelle Studien) der Universität Mainz.
- 9.-10.4.15 Planung, Organisation und Ausrichtung (gemeinsam mit Luigi Reitani) der Tagung „F. Hölderlins Briefe: Philosophie und Dichtung. Jahrestagung der italienischen Ortsvereinigung der Hölderlin-Gesellschaft“, an der Universität Udine. Die Tagung wurde von der Fondazione CRUP, in Zusammenarbeit mit der Hölderlin-Gesellschaft und dem Goethe-Institut (mit der Schirmherrschaft des Generalkonsulats der Bundesrepublik Deutschland, Mailand) gefördert.
- 11.-12.4.13 Planung, Organisation und Ausrichtung (gemeinsam mit Luigi Reitani) der Tagung „Friedrich Hölderlin in Italien: Dichtung, Denken, Forschung“, am Istituto Italiano di Studi Germanici (Roma) und Gründung der örtlichen Vereinigung der Hölderlin-Gesellschaft.
- 11.-12.4.13 Mitgründerin, gemeinsam mit Luigi Reitani, und Sprecherin der örtlichen Vereinigung der Hölderlin-Gesellschaft in Italien. Besondere Aufgaben: Internationalisierung, Förderung der Nachwuchswissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und der wissenschaftlichen Beziehungen zwischen deutschen und italienischen Forschern. Leitung der Forschungsgruppe HÖLDITA an der Universität Udine.
- 10.-15.3.13 Organisation und Ausrichtung (gemeinsam mit Edoardo Costadura, Olaf Müller, Mainz, Gérard Laudin, Sorbonne-Paris) des Klassik-Kollegs „Goethe als Übersetzer und Übersetzter: Praxis und Theorie der Übersetzung um 1800“, an der Klassik Stiftung in Weimar.
- 15.1.12 Planung, Organisation und Ausrichtung des Studientages für Deutschlehrer/innen „Interkulturelles Lernen im Deutschunterricht“, mit der Förderung des Goethe-Institut Triest, an der Universität Udine.
- Seit 2010 Ko-Organisation als Vizepräsidentin des „Vereins Österreich- Bibliothek / Associazione Biblioteca Austriaca“ und als wissenschaftlichen Betreuerin der „Biblioteca Austriaca“ in Udine von vom Österreichischen Kulturforum Mailand geförderten Vortragszyklen, Ausstellungen und Konzerten über die Österreichische Literatur und Kultur; für ein Verzeichnis vgl. <https://abaudine.uniud.it/news-e-iniziative-varie/iniziative>, u. a. z. B.: Gustav Mahler (2010); Ludwig Wittgenstein (2011); Österreichische Mythen im 20. Jahrhundert (2012); Gustav Klimt (2012); Peter Handke (2012); Arthur Schnitzler (2012); Ingeborg Bachmann (2013); Rainer Maria Rilke (2014); Der „Grande Guerra“ in der österreichischen Literatur (2014); Christine Lavant (2015); Der „Wiener Kongress“ (2015); Wien in der Jahrhundertwende (2016); Paul Celan (2016); Franz Kafka (2016); Das Denken der Differenz und der Grenze: M. Haushofer; B. Frischmuth; A. Migutsch (2017); Prag als Zwischenraum (2017); Geographie und Geschichte Österreichs im 20. Jahrhundert (2018); Juden als Fremde in der eigenen „Heimat“; Claudio Magris und der habsburgische Mythos (2018); Peter Handke (2019) Stefan Zweig (2020, 2021); Paul Celan (2020); Thomas Bernhard (2021-2022), Ilse Aichinger (2021-2022), Elfriede Jelinek,

- Franz Grillparzer, Johann Nepomuk Nestroy, Gregor von Rezzori (2022), Raoul Schrott (2023), Ingeborg Bachmann (2023) usw.
- 3/2010 Planung und Organisation des Studientages für Deutschlehrer/innen *Die Liebeslyrik im Deutschunterricht. Die Lyrik lesen lernen*, gehalten von Ulrich Gaier (Universität Konstanz). Förderung: Goethe-Institut Triest.
- 22.-23.02.08 Planung, Organisation und Ausrichtung (gemeinsam mit dem *Konstanzer Netzwerk Internationaler (Post)-Doktorandinnen*) der interdisziplinären Tagung *Konstruierte Normalitäten, normale Abweichungen* (22/23.02.2008) an der Universität Konstanz.
- 1998 Planung, Organisation und Ausrichtung (gemeinsam mit Barbara Stein) der Tagung *Pensiero e Poesia. Friedrich Hölderlin a Jena e Francoforte*, und der Ausstellung „*Gestalten der Welt*‘. *Friedrich Hölderlin: Jena, Frankfurt, Homburg*“ der Hölderlin-Gesellschaft, an der Università Cattolica del Sacro Cuore in Mailand.

#### WEITERE GEFÖRDERTE FORSCHUNGSPROJEKTE (Drittmittel, außer Tagungen und Stipendien)

- 2024-2026 Projektleiterin des zweijährigen Forschungsprojektes „Die deutschen Klassiker in der Essayistik der deutschsprachigen Autor:innen zwischen den Kriegen“. Erworbene Finanzierung für die Förderung eines zweijährigen Postdoc-Stipendiums. Kofinanzierung des Istituto Italiano di Studi Germanici und der Universität Udine.
- 2021-2023 Mitglied und Mitantragstellerin des Forschungsprojekts „ATTIMI Atlante del Teatro Tedesco in Italia“ („ATTIMI. Atlas des deutschen Theaters in Italien“), am Istituto Italiano di Studi Germanici (Rom), von Marco Castellari (Mailand) koordiniert. Förderung: Istituto Italiano di Studi Germanici, Roma.
- 2021-2023 Mitglied des Forschungsprojekts „Le radici mediterranee dello spirito europeo“ („Die Mittelmeerursprünge des europäischen Geistes“), am Istituto Italiano di Studi Germanici, von Danilo Manca (Pisa) koordiniert. Förderung: Istituto Italiano di Studi Germanici, Roma.
- 2020-2021 Mitglied des Forschungsprojekts „DIGIT.IISG - Diario digitale delle attività culturali dell'Istituto Italiano di Studi Germanici (1932 ss.)“ „DIGIT-IISG – Digitales Tagebuch der kulturellen Veranstaltungen am Istituto Italiano di Studi Germanici, Rom“. Förderung: Istituto Italiano di Studi Germanici, Roma.
- 2018-2021 Wissenschaftliche Leiterin des Forschungsprojekts „Friedrich Hölderlin in der Dichtung und der Poetik von Paul Celan“. Das Projekt wurde nach einem externen Double-Blind-Peer-Review-Verfahren ausgewählt. Förderung durch PRID-Forschungsfonds der Universität Udine.
- 2017-2021 Wissenschaftliche Koordinatorin des zweijährigen Forschungsprojektes „*Die Klassik(er) der Nachkriegszeit: Wiederschreiben, Weiterschreiben, Widerschreiben in der deutschsprachigen Lyrik 1945-1970*“. Das Projekt wurde nach einem Double-Blind-Peer-Review-Verfahren ausgewählt. Förderung durch PRID-Forschungsmittel der Universität Udine.
- 2017-2025 Leitung mit Olaf Müller der Forschungsgruppe: „Übersetzung und Inszenierung der italienischen Dramen in Deutschland und der deutschsprachigen Dramen in Italien“. Förderung von zwei Publikationen (*Theateradaptionen. Interkulturelle Transformation moderner Bühnentexte*, Winter, 2021; *Deutsch-italienische Theaterklassiker nach 1945*, 2025)
- 2017 Mitglied im Forschungsprojekt „WIE –Werte in Europa aus linguistischer und literarischer Sicht“. Das Forschungsprojekt, von Sonja Kuri (Udine) und Sabine Anselm (München) koordiniert und im Rahmen des DAAD-Programms „Hochschuldialog mit Südeuropa“ finanziert.
- 2017-2019 Mitglied seit 2017 der Forschungsgruppe WIE –Werte in Europa aus linguistischer und literarischer Sicht“, an der Università degli Studi di Udine, von Sonja Kuri koordiniert.
- 2016- 2019 Wissenschaftliche Leitung des Forschungsprojekts „Literarische Gattungen: Kontinuität, Unterschiede, Kontaminationen in der Deutschen Literatur vom 18. bis 21. Jahrhundert des Ricercatore - wissenschaftlichen Mitarbeiters „rtdb“ an der Università di Udine, Simone



- Costagli. Das Forschungsprojekt, durch Mittel des italienischen Universitäts- und Forschungsministeriums „Ministero dell’Università e della Ricerca scientifica“ finanzierte eine dreijährige Juniorprofessur mit Tenure-Track.
- 2016- Koordinatorin der Forschungsgruppe HÖLDITA an der Università degli Studi di Udine. Ziel der Gruppe ist die Förderung und wissenschaftliche Unterstützung der Hölderlin-Forschung in Italien.
- 2013-2021 Mitgründerin und Leitung mit Luigi Reitani der italienischen Ortsvereinigung der Hölderlin-Gesellschaft
- 2010- Koordinatorin der Forschungsgruppe BAUS AUSTRIACA an der Universität Udine. Die Gruppe ist mit den Aktivitäten des Vereins Associazione Biblioteca Austriaca und der Österreich-Bibliothek Udine verbunden. Finanzierung durch BMEIA, Außenministerium Österreich und Österreichischen Kulturforum Mailand.
- 2010-2013 Mitglied im Forschungsprojekt „Hölderlin und die künftige Schweiz“. Leitung: Ulrich Gaier, durch die Hölderlin-Gesellschaft (Hoepli-Stiftung/Göhner Stiftung) gefördert.
- 2007-2009 Mitglied des interdisziplinären Konstanzer Netzwerks Internationaler (Post-)Doktorandinnen der Universität Konstanz
- 2000-2002 Mitglied im Forschungsprojekt Murst ex 60% an der Università Cattolica del Sacro Cuore in Mailand „Il problema dei forestierismi in Germania nella prima età moderna“ „Fremdwörterbuch in der Frühen Neuzeit in Deutschland“, von Barbara Stein Molinelli koordiniert.

#### Weitere Förderungen

- 2025 Druckkostenzuschuss für die Publikation des Bandes Elena Polledri, Olaf Müller (Hg.), Deutsch-italienische Theaterklassiker nach 1945. Dramenklassiker im interkulturellen Dialog. Berlin; Lausanne, Peter Lang 2025. Fördergeber: Piano Strategico Dipartimento, FB DILL Udine
- 2018 Förderung durch PRID-Mittel („Piani Dipartimentali di miglioramento VQR3 anno 2018“) der folgenden Publikationen: „Wechsel der Töne“. *Musikalische Elemente in Friedrich Hölderlins Dichtung und ihre Rezeption bei den Komponisten*, hg. v. Elena Polledri und Gianmario Borio, Beiträge zur neueren Literaturgeschichte, Heidelberg, Winter 2019. *La lettera e la letteratura tedesca ed europea. Cultura Tedesca* 56 (2019), a cura di Elena Polledri e Simone Costagli.
- 2010 Druckkostenzuschuss der Alexander von Humboldt-Stiftung für die Publikation des Bandes *Die Aufgabe des Übersetzers in der Goethezeit. Deutsche Übersetzungen italienischer Klassiker von Tasso bis Dante*, Tübingen, Narr 2010.
- 2001 Druckkostenzuschuss der Università Cattolica del S. cuore in Mailand zur Drucklegung der Promotionsschrift.

#### LEITUNG UND HERAUSGEBERSCHAFT VON WISSENSCHAFTLICHEN ZEITSCHRIFTEN UND REIHEN

- Seit 2024 Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Reihe „Transaustria Sprach land schaften“ des Verlags ETS, von Camilla Miglio koordiniert. Die Reihe veröffentlicht wissenschaftliche Arbeiten über die österreichische mitteleuropäische Literatur  
<http://www.edizioniets.com/view-Collana.asp?Col=Transaustria%20Sprach%20land%20schaften>
- Seit 2024 Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der deutschen Ausgabe von Giacomo Leopardis *Zibaldone. Die Gesamtausgabe*. Berlin Matthes und Seitz, 2024.
- Seit 2023 Leitung mit Jörg Robert (Tübingen) der Reihe „Hölderlin-Turmvorträge, Neue Folge“, bei Königshausen & Neumann (Würzburg). Die Reihe veröffentlicht wissenschaftliche Vorträge, die im Hölderlin-Turm in Tübingen auf Einladung gehalten werden.
- Seit 2014 Mitgründerin und Mitherausgeberin mit Marco Castellari der Zeitschrift *Studia Hölderliniana*. („Fascia A“, Anvur, italienisches Forschungsministerium)  
[HÖLDERLINIANA | Studia theodisca \(unimi.it\)](http://HOLDERLINIANA | Studia theodisca (unimi.it))

Seit 2012	Mitgründung und Mitherausgabe (gemeinsam mit Halyna Leontiy, Essen und Sonja Kuri, Udine) der Reihe „TransLIT: Sprach-, Literatur- und Kulturkontraste“, bei LIT Verlag (Berlin, Münster, London, Wien, Zürich). Der Schwerpunkt der Reihe liegt in der Förderung des Dialogs zwischen Sprachen, Literaturen, Kulturen (Interkulturalität, Transkulturalität, Mehrsprachigkeit).
2012	Wissenschaftliche Leitung des Zeitschriftenheftes 1.12 <i>Humanitas</i> .
2008-2011	Mitglied im Redaktionskommittee der Zeitschrift <i>Scuola e Didattica</i> (La Scuola). Schreiben und Herausgeberschaft von Lerneinheiten für den Deutschunterricht in der italienischen Schule (Sekundarstufe I).
2004-2010	Zusammenarbeit an der Zeitschrift <i>Germanistik</i> .

#### GUTACHTERLICHE TÄTIGKEIT

Seit 2024	Fachgutachterin als Mitglied der Nationale Agentur für die Bewertung der Forschung (GEV ANVUR für das Fach GERM-01/B Letteratura Tedesca. Evaluierung der Forschungsarbeiten der italienischen Forscher:innen für deutschsprachige Literatur 2020-2024 (VQR).
Seit 2009	Fachgutachterin für Zeitschriften und wissenschaftliche Reihen (u.a. Cultura Tedesca, Studia Theodisca, Il Confronto Letterario, Philologus, Mimesis, De Gruyter, Studi Germanici; Studia Germanica Gedanensia; Symphilosophie. International Journal of Philosophical Romanticism; RiTra. Rivista di traduzione; NuBE. Nuova Biblioteca Europea; Ticontre, Annali di Ca' Foscari; Letteratura e Letterature) und für den DAAD und das MUR (Italienisches Universitätsministerium)
12.2025	Mitglied in der Berufungskommission für eine assoziierte Professur für deutsche Literatur an der Universität Torino.
7.2025	Präsidentin der Zulassungskommission für den Promotionsstudiengang Sprach- und Literaturwissenschaften der Universitäten Udine und Triest, 2024/2025, 41° Zyklus.
01.2025	Mitglied in der Besetzungskommission für eine Assistenzprofessur mit Qualifizierungsvereinbarung am Fachbereich am Fachbereich Germanistik an der Paris Lodron Universität Salzburg.
11.2024	Präsidentin der Kommission für die Vergabe des „PhD AWARD UniUD – Area umanistica e linguistica 2024“ an der Universität Udine.
8.7.2024	Mitglied in der Berufungskommission für eine W2-Professur (Deutsche Literatur) an der Unieversität Padua.
1.7.2024	Mitglied in der Prüfungskommission und Fachgutachterin in der bilateralen Doktoratsprüfung der Dr. M. Pia Lombardi, der Universität Trento und der Universität Augsburg. Dissertation: <i>La costruzione dell'altro. Corrispondenti fra Italia e Germania dal Deutsches Reich alla Prima guerra mondiale (1871-1915)</i> .
6/7.2024	Präsidentin der Zulassungskommission für den Promotionsstudiengang Sprach- und Literaturwissenschaften der Universitäten Udine und Triest, 2024/2025, 40° Zyklus.
27.5.2024	Präsidentin der Prüfungskommission und Fachgutachterin für die Abschlussprüfung zur Erlangung des Doktorgrades im Promotionsstudium Sprach- und Literaturwissenschaften an der Universität Mailand. (Studi Linguistici, Letterari e Interculturali in Ambito Europeo ed Extra-Europeo): Dr. Irene Orlandazzi. Dissertation: <i>Per una poetica delle emozioni. Una rilettura dell'antropologia stürmeriana alla luce delle neuroscienze</i> .
10.5.2024	Fachgutachterin und Präsidentin der Prüfungskommission für die Abschlussprüfung zur Erlangung des gemeinsamen Doktorgrades im Promotionsstudium Sprach- und Literaturwissenschaften an der Universität Udine und an der Paris Lodron Universität Salzburg: Dr. Erika Capovilla. Titolo della tesi: <i>Menschen zur Menschlichkeit aufzurufen“.</i> <i>Stefan Zweigs Humanismus-Konstellationen</i> .
19.4.2024	Mitglied der Berufungskommission für eine Stelle als W2-Professor an der Universität Verona.



11.2023	Präsidentin der Auswahlkommission für den “PhD AWARD UniUD – Area umanistica e linguistica 2023” an der Universität Udine.
6/7.2023	Präsidentin der Zulassungskommission für den Promotionsstudiengang Sprach- und Literaturwissenschaften der Universitäten Udine und Triest, 2024/2025, 39° Zyklus.
2022	Mitglied der Auswahlkommission für ein Postdoc-Stipendium (Assegno di ricerca) im Rahmen des PNR 2021-2027 zur Vorbereitung einer Bewerbung für ein Marie Skłodowska-Curie Actions ( <b>MSCA</b> ). Postdoctoral Fellowship (call 2023).
2021	Mitglied der Auswahlkommission für ein Postdoc-Stipendium am Istituto Italiano di Studi Germanici im Rahmen eines Projekts über “Athenäum und “Europa” (1798-1805). „Zwei Zeitschriften der Frühromantik und ihre Beziehungen zu der italienischen Literatur“.
2021	Mitglied der Auswahlkommission für ein Postdoc-Stipendium am Istituto Italiano di Studi Germanici im Rahmen des Projekts “Le radici mediterranee dello spirito europeo”.
2019	Fachgutachterin in der Promotionskommission des Doktorats für Philosophie der Universitäten Pisa und Florenz.
10.2018	Mitglied der Auswahlkommission für eine Stelle als wissenschaftliche(r) MitarbeiterIn in deutscher Literaturwissenschaft an der Università di Trieste, Fachbereich “Studi Umanistici”.
3.2018	Fachgutachterin Mitglied der Promotionskommission des Doktorats in Moderne Sprach-, Kultur- und Literaturwissenschaft der Università Ca’ Foscari (Venezia).
2016	Mitglied der Auswahlkommission für eine Stelle als wissenschaftliche(n) MitarbeiterIn im Fachbereich “Lingue e Letterature, Comunicazione, Formazione e Società” der Università di Udine.
Seit 2015	Fachgutachterin der Masterarbeiten im Rahmen der Double Degree in Österreichische Literatur der Università degli Studi di Udine und der Universität Klagenfurt.

#### MITGLIEDSCHAFTEN

Seit 2023	Präsidentin der Associazione italiana Hölderlin (AIH), Sitz am Istituto Italiano di Studi Germanici (Roma). Die Organisation hat das Ziel, die Kenntnis von Friedrich Hölderlins Werk in Italien zu verbreiten, den wissenschaftlichen Austausch zu fördern und die Beziehungen zur Hölderlin-Gesellschaft in Tübingen durch den Aufbau eines nationalen und internationalen Forschungsnetzwerks zu stärken.
Seit 2018	Mitglied des Vorstands der Hölderlin-Gesellschaft.
Seit 2017	Mitglied des Vereins „Villa Vigoni“.
Seit 2013	Mitgründerin und Sprecherin der italienischen Ortsvereinigung der Hölderlin-Gesellschaft. Koordinierung der italienischen Hölderlin-ForscherInnen und Unterstützung der wissenschaftlichen Beziehungen zwischen deutschen und italienischen ForscherInnen.
2010-2017	Mitglied des Beirats der Hölderlin-Gesellschaft. Besondere Aufgaben: Internationalisierung, Förderung der NachwuchswissenschaftlerInnen.
Seit 2010	Mitglied der Associazione Italiana Alexander von Humboldt.
Seit 2010	Vizepräsidentin der “Associazione Biblioteca Austriaca” in Udine. Der Verein organisiert Tagungen, Autorenlesungen, Vorträge, Buchpräsentationen, Ausstellungen, Filmvorführungen und Konzerte und widmet sich der Verbreitung der österreichischen Kultur in Friaul und Italien. Förderung vom Österreichischen Kulturforum Mailand und dem österreichischen Außenministerium (vgl. <a href="https://abaudine.uniud.it/">https://abaudine.uniud.it/</a> )
2007-2009	Mitglied vom Konstanzer Netzwerk Internationaler (Post)-Doktorandinnen an der Universität Konstanz.
Seit 2007	Alumna der Alexander von Humboldt Stiftung.
Seit 2002	Mitglied der Associazione Italiana di Germanistica.
Seit 1996	Mitglied der Hölderlin-Gesellschaft.

## **FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE**

Deutsche und österreichische Literatur vom 18. Jahrhundert zur Gegenwart und Vergleichende Literaturwissenschaft

Italienisch-Deutscher Kulturtransfer vom 18. bis 21. Jahrhundert - deutsch-italienische Beziehungen. Rezeption und Transformation der italienischen Literatur in den deutschsprachigen Ländern und der deutschen und österreichischen Literatur in Italien

Übersetzungstheorie, Übersetzungsgeschichte und Übersetzungspraxis vom 18. bis 21. Jahrhundert

Theater, Theaterübersetzungen und -adaptionen

Interkulturalität, Transkulturalität, Mehrsprachigkeit, Literatur aus Grenzregionen und Migrationsliteratur

Intertextualität

Intermedialität

Die Lyrik

Beziehungen Literatur und bildende Künste, Literatur und Musik, Literatur und Philosophie

Theorie, Geschichte und Poetik der literarischen Gattungen und Formen (Brief, Novelle, Essay usw.)

Fremdsprachen- und Literaturdidaktik

## **WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE**

15.12.2025 *“wie heißt es, dein Land/ hinterm Berg, hinterm Jahr?”: Paul Celans Herkunft und Schicksal.* (Tagung *“The Beginning and the End of All Natural Scenery”: Mountain Experience: Before and After Ruskin*“, Universität Ca` Foscari, Venezia, 15-14.12.2025. Organisation: FORS, Focus on Ruskin Studies).

20.11.2025 *Tradurre il teatro: il caso dei classici tedeschi in Italia.* Vortrag im Rahmen des Graduiertenkollegs von *“Studi Linguistici e Letterari”* an der Università degli Studi di Bergamo, Organisation: Prof. Raul Calzoni.

14.11.2025 *Le lettere di Hölderlin tra letteratura e filosofia*, Vortrag im Rahmen der Tagung *F. Hölderlin tra germanistica e filosofia* an der Università degli Studi di Padova, Organisation: Prof. Luca Illetterati, Prof. Marco Rispoli.

11.11.2025 *Stefan Zweig, Friedrich Hölderlin, eine literarische Begegnung*, Vortrag auf Einladung der Hölderlin-Gesellschaft im Hölderlinturm in Tübingen.

25.9.2025 *„Wenn aber die Himmlischen haben gebaut“ (47-51) und der Zusammenhang zu „Die Titanen (28-32), „Sonst nämlich, Vater Zeus“ (36-37), „Heimath“ (38) und „Einst hab ich die Muse gefragt“ (45-46).* Tagung *„Ein seidnes Maas, des Entwurfes nemlich“ Hölderlin lesen: Entwürfe aus dem Homburger Folioheft*, 25-26.9.2025, Universität Wien, Theologische Fakultät, Organisation: Prof. Jakob Deibl, Dott. Marco Fiorletta.

17.10.2025 *“Come Orfeo suono / la morte sulle corde della vita.”: Euridice ovvero l’essenza della poesia secondo Rainer Maria Rilke e Ingeborg Bachmann*, im Rahmen des *Colloquio Malatestiano di Poesia, Au fond de l’inconnu. La discesa agli Inferi. Figure della catabasi dai poemi antichi alla poesia moderna*, Neapel, Palazzo Donn’Anna, 16.-18.10.25. Organisation: Fondazione Malatesta.

23.7.2025 *„Zwischenland, ungetrennt“: die Lagune und der Karst in Maja Haderlaps Lyrik an der Grenze zwischen Meer und Land*, Vortrag im Rahmen der Tagung der Internationalen Vereinigung für Germanistik,

*Sprache und Literatur in Krisenzeiten – Herausforderungen, Aufgaben und Chancen der internationalen Germanistik*, Graz/Österreich, 20-27.7.2025.

28.1.2025 *La poetica del Volkslied secondo Leopardi: Herder, Vico, Cesarotti*, an der Tagung *Giacomo Leopardi e L'Illuminismo*, Forschungsstelle Leopardi an der Universität Potsdam, Organisation: Prof. Dr. Cornelia Klettke.

19.12.2024 *Kleist im italienischen Theater*, Vortrag an der Universität Ca' Foscari, Venedig, auf Einladung von Dr. Bettina Faber im Rahmen des Masterstudiengangs für Germanistik, Fach: Deutsche Literatur.

14.11.2024 *Tradurre Leopardi all'Infinito. Traduzioni e riscritture in lingua tedesca*. Vortrag am "Seminario permanente di Letterature. Testi in Dialogo. La Traduzione Letteraria", Università Cattolica del Sacro Cuore, Mailand. Organisation: Prof.in Dr.in Elena Raponi.

8.7.2024 *Carlo Goldoni interkulturell: Der Diener zweier Herren im italienischen, deutschen und österreichischen Theater*, im Rahmen des Hauptseminars *Italienisches Theater - Teatro italiano moderno* (Organisation: Tanja Eisenmann-Gerlich) an der Universität Konstanz.

21.6.2024 *Italienisch-Deutsch: Mehrstimmigkeit und Mehrsprachigkeit in Bachmanns Kurzprosa*. Internationale Tagung *In Beziehungsnetzen. Formen des Miteinanders bei Ingeborg Bachmann* <https://w-k.sbg.ac.at/veranstaltung/ingeborg-bachmann-in-beziehungsnetzen/>, 19-22.6.2024, in Salzburg. Organisation: Prof. Uta Degner; Prof. Alexander Honold.

29.4.2024 *"Io so che letto Verter mi sono trovato caldissimo nella mia disperazione"*. *Leopardi und Goethe, Romantiker im fremden Land*, Vortrag an der Tagung *Leopardi und die Rezeption der deutschen Literatur um 1800*, an der Universität Potsdam. Organisation: Prof. Dr. Cornelia Klettke.

25.3.2024 Einführung und Moderation zum Vortrag von Dieter Burdorf, *Elegische Weltbetrachtungen*, als Mitherausgeberin mit Prof. Jörg Robert der Reihe der Turmvorträge im Hölderlin-Turm, in Tübingen.

8.5.2024 *Da Verter ai Werther. La "storia di una malattia" nello specchio delle traduzioni*, Vortrag an der Tagung *Effetto Werther*, an der Università degli Studi di Milano, Organisation: Prof. Dr. Maurizio Pirro, Prof. Dr. Marco Castellari.

5.4.2024 *Über „das Versifizieren der Novelle“: „eine leere und verkehrte Tendenz“?*, Vortrag an der Tagung *Versifizieren/Übersetzen. Praxeologien gebundener Rede / Versifying/Translating. Praxeologies of Speech in Verse* (5.4.24), am Kulturwissenschaftlichen Kolleg der Universität Konstanz. Organisation: Dr. Philipp Lammers; Dr. Thomas Traupmann.

16.2.2024. *„Bloße Herzenergießung“? Übersetzerinnen und Vermittlerinnen Annette von Droste-Hülshoffs in Italien*. Vortrag am *Trans-Droste-Workshop. Annette von Droste-Hülshoff und die Potenziale der Übersetzung*, Burg Hülshoff bei Havixbeck, 16-17 Februar 2024, Organisation: Dr. J. Albrecht, D. Matijević (Burg Hülshoff – Center for Literature, Havixbeck / Münster); Dr. A. Kramer (Droste-Forschungsstelle / LWLLiteraturkommission, Münster); Dr. F. Middelhoff (Goethe-Universität Frankfurt).

24-11-2023 *Klopstocks Metrik als Affektenlehre (und die Folgen)*, Online-Vortrag am Kolloquium zur Vorbereitung des Sonderhefts zum 300. Geburtstags Friedrich Gottlieb Klopstocks, Euphorion 2024, Universität Heidelberg, Organisation: Dr. Dirk Werle.

30.11.2023 *"Wo Deutschlands Erde den Himmel schwärzt, / sucht die Wolke nach Worten [...]": Bachmanns Fragmentierung und „Umkehr“ der deutschen Klassiker*, Vortrag an der Tagung *Ingeborg Bachmann: Europäerin und Kosmopolitin Internationale Konferenz zum 50. Todestag*, Università degli Studi di Milano

und Österreichisches Kulturforum, Milano, 30.11-1.12.2023, Organisation: Prof. Franz Haas, Dr. Stefano Apostolo.

17.10.2023 Eröffnungsvortrag an der Tagung *Ingeborg Bachmann Konstellationen in Rom*. Internationale Tagung aus Anlass des 50. Todestages, am Istituto Italiano di Studi Germanici, am Forum Austriaco di Cultura und am Goethe-Institut in Rom, 17-20.10.2023. Organisation: Prof. Dr. Dieter Burdorf, Prof. Dr. Elena Polledri.

26.9.2023 "*Ci separiamo dal pacifico Ev και παν del mondo per ricostruirlo attraverso noi stessi.*": *La dialettica tra "Eins" e "Alles" secondo Herder e Hölderlin*, Vortrag am Kolloquium der Scuola Galileiana, Scuola Superiore der Università degli Studi di Padova, *Spinoza conteso: il terzo genere di conoscenza in discussione* (26/27-9-2023), Organisation: Dr. Barbara Santini, Dr. Gulia Bernard.  
<https://scuolagalileiana.unipd.it/workshop-spinoza-conteso-il-terzo-genere-di-conoscenza-discussione>

22.6.2023 *Friaul Julisch-Venetien in der österreichischen und deutschen Literatur: eine Brücke Europas*, Vortrag am *Humboldt-Kolloquium Italien, Forschungsk Kooperationen im Wandel – Chancen und Herausforderungen für das Humboldt-Netzwerk*, 21.-23.6.2023, Rom. Organisation: Alexander-von-Humboldt-Stiftung, <https://www.humboldt-foundation.de/vernetzen/humboldt-kolloquium-italien-2023>

17.6.2023 "*Quid femina possit*". *Elisabetta Caminer Turra (1751-1796) als Vermittlerin deutscher Literatur in Italien*, Vortrag an der Tagung *Sortir de l'ombre ? Femmes des Lettres entre 1730 et 1830. Strategies d'écriture, de traduction, de publication*, an der Universität Lausanne, Organisation: Prof. Dr. Angela Sanmann; Prof. Dr. Daniele Vecchiato, 15-18.6.2023.

10.6.2023 *Dante übersetzen. Ein Gespräch*, Vortrag auf Einladung der Klassik Stiftung in Weimar und der Dante-Gesellschaft in der Anna Amalia Bibliothek in Weimar, im Gespräch mit Prof. Dr. Edoardo Costadura und Prof. Dr. Karl Ellerbrock, im Rahmen des Zyklus *Das „Schreiber-Sofa“ im Bücherkubus*: [www.klassik-stiftung.de/ihr-besuch/veranstaltung/dante-uebersetzen/](http://www.klassik-stiftung.de/ihr-besuch/veranstaltung/dante-uebersetzen/)

5.6/8.6.2023 *Il cor compunto': Celans lectura Dantis*. Vortrag an der Tagung *Paul Celan in Europa*, dritte Tagung im Rahmen der trilateralen Konferenzen des deutsch-italienischen Zentrums Villa Vigoni, Förderung: Villa Vigoni, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Fondation Maison des sciences de l'homme.

31.3.2023 *Translating and transforming Antigone: Hölderlin, Brecht and other modern adaptations of women's Resistance*, Vortrag im Rahmen des UBC CENES Symposium *Antigone: Gender – Politics – Resistance*, auf Einladung von Prof.in Dr.in Gaby Pailer, an der University of British Columbia in Vancouver, Canada, im Rahmen des Projekts *Women's Drama and Theatre in European Cultural History*.

13.3.2023 "*Ilse Aichinger. Una voce dai sommersi*", Vortrag auf Einladung der "Provincia autonoma di Bolzano", Vortragszyklus *Cafè Philosophique: storie riemerse dell'Altrove*, Biblioteca civica "C. Battisti", Sovrintendenza scolastica italiana della Provincia autonoma di Bolzano.

10.2.2023 *«Quando l'abbondanza si unì alla povertà, nacque l'amore»*. *Il Simposio del divus Plato nell'opera di F. Hölderlin*. Vortrag an der Tagung *Il "Simposio" di Platone e la sua ricezione*, am Istituto Italiano di Studi Filosofici in Neapel, Organisation: Dr. Aretina Bellizzi, Dr. Carlo Delle Donne, Dr. Marianna Nardi.

18.12.2022 *Associazione Italiana Studi su Hölderlin (AISH): "Hölderlin e noi": intrecci e costellazioni, traduzioni e "riscritture"*. Vorstellung des Forschungsprojektes und der Forschungsgruppe an den "Stati Generali di Studi Germanici", Organisation: Istituto Italiano di Studi Germanici; Cnr Rom.

27.10.2022 *L'organizzazione dell'a(n)orgico: Lambert, Herder, Schelling, Hölderlin*. Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums *Pensare e comprendere la vita: 1750-1850*", am Istituto Italiano di Studi Filosofici, in Neapel. Organisation: Prof.ssa Stefania Achella, Dr. Luca Corti, Prof. Luca Illetterati.

6/8.10.2022 *La Saffo di Franz Grillparzer: le malheur d'être poète*, Vortrag an der Tagung *Il teatro di Franz Grillparzer*, Università di Perugia, in Zusammenarbeit mit dem Forum Austriaco di Cultura di Roma. Organisation: Prof. Hermann Dorowin, Prof.ssa Jelena Reinhardt, Dr.in Federica Rocchi.

16.9.2022. *Michiel Saloms bzw. Michelangelo Arcontinis unveröffentlichte Wieland-Übersetzungen: „Residui di Diogene da Sinope“, „Musarione o la filosofia delle grazie“, „Le Grazie“, Viaggio di Abulfavaris sacerdote di Iside nell'interno dell'Africa*. Vortrag an der Tagung *Weltliteratur um 1800 Wieland in Übersetzungen*, 15-

17.9.2022, am Goethe-und Schiller-Archiv, Weimar.

11.9.2022. *Il Platone divino dello Stift di Tubinga*. Vortrag und Buchvorstellung *Friedrich Wilhelm Joseph von Schelling, Sullo spirito della filosofia platonica. Il Timeo di Platone, a cura di Laura Follesa, Milano; Udine, Mimesis, 2022 (con postfazione di Elena Polledri)*, Università degli Studi di Milano, Tagung *History and Philosophy of Cosmology 2022* (12-17.09.2025). Projekt Proteus - ERC-2017-STG – ERC Starting Grant n. 758145, Leitung: Prof. Dr. Silvia de Bianchi.

2.9.2022 *Kopräsenz von Gattungen und deutsch-italienische Interkulturalität auf der italienischen Bühne: das Projekt „Hölderlin“ der „Lenz Fondazione“*, Vortrag an der Tagung *Theater und pluralistische Gesellschaften: Potenziale der ‚Kopräsenz‘*, 1-4.9.2022, in der Villa Vigoni, Centro per il Dialogo italo-tedesco in Zusammenarbeit mit dem Exzellenz-Labor-Europa 2022, Universität Saarland. Organisation: Prof. Dr. Romana Weiherhausen.

11.7.2022 *"Nel mezzo del cammin di nostra vita": Übersetzungen der ersten Terzine von Dantes "Commedia" im Vergleich*. Vortrag an der Universität Konstanz, im Rahmen der Erasmus-Gastdozentur, Fachbereich Literaturwissenschaft, Romanistik. Organisation: Prof. Dr. Karl Ellerbrock.

12.7.2022. *Tradurre "L'infinito" di Leopardi: "Das Unendliche" o "Die Unendlichkeit"? Traduzioni tedesche a confronto*. Vortrag an der Universität Konstanz, im Rahmen der Erasmus-Gastdozentur, Fachbereich Literaturwissenschaft, Romanistik. Organisation: Prof. Dr. Karl Ellerbrock.

15.6.2022 *Die Hölderlin-Celan-Linie in den italienischen Übersetzungen, von Andrea Zanzotto zu Luigi Reitani*, Vortrag an der Tagung *Übersetzung im Transfer europäischer Philologien. Celan als Übersetzer – die Werke Celans in Übersetzung* (13-16.6.2022), Villa Vigoni. Deutsch-italienisches Zentrum für das interkulturelle Dialog. Organisation: Prof. Dr. Elena Polledri, Prof. Dr. Christoph König, Prof. Dr. Werner Wögerbauer. Zweite Tagung im Rahmen des dreijährigen von der DFG, Villa Vigoni und Maison des sciences de l'homme geförderten Programms „trinationale Konferenzen“ *Paul Celan in Europa: trinationale Perspektiven auf philologische Traditionen und Konflikte*.

11.6.2022 *Hölderlins Blödigkeit, dritte Strophe. Plurale Interpretation. Eine konzertante Neulektüre von Hölderlins Ode «Blödigkeit»*, Vortrag zusammen mit Alexander Honold; Manfred Koch, Boris Previšić, Luzern 37. Tagung der Hölderlin-Gesellschaft „Wozu Dichter in dürftiger Zeit?“, Tübingen (9.-12.6.2022).

10.6.2022 Einführung und Moderation der Lesung von Durs Grünbein, mit Fotografien von Barbara Klemm: „Hölderlin oder Die glücklose Landung“, 37. Tagung der Hölderlin-Gesellschaft, „Wozu Dichter in dürftiger Zeit?“, Tübingen (9.-12.6.2022).

30.4.2022. *“Dicono che il Klopstock messo tra i romantici ... non [lo] sia”. Die Anfänge von Klopstocks Fortuna in Italien*. Vortrag an der internationalen Tagung „Wer wird nicht einen Klopstock loben?“. *Friedrich Gottlieb Klopstocks poetische Innovationen und ihre produktive Rezeption* (28.4-1.5.2022), in Quedlinburg. Förderung: DFG, Gesellschaft von Freunden und Förderern der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Organisation: Prof. Dr. Lutz Hagedstedt; Prof. Dr. Alexander Nebrig.

22.1.2022 *L'Associazione Biblioteca Austriaca di Udine e la scrittrice Ilse Aichinger. Presentazione della mostra digitale sulla scrittrice*. Radiosendung „Byblos“, auf Radio Rai Friuli Venezia Giulia, geleitet von Maria Pedone.

10.12.2021 «*La poesia non unisce gli uomini come fa il gioco*». Hölderlin e una nuova “educazione estetica dell’uomo”, Online-Vortrag auf Einladung von Gabriele Tomasi (Padova) im Rahmen der Studiengänge für Philosophie (Bachelor, Master), Universität Padua.

20.11.2022 Buchvorstellung: Durs Grünbein, *Il bosco bianco*, poesie e altri scritti inediti con testo a fronte, Mimesis, Milano-Udine 2020, hg. v. Rosalba Maletta, online im Rahmen von Milano Book City, zusammen mit Durs Grünbein und Dr. Rosalba Maletta.

18.11.2021 *Hölderlins Briefe. Konstellationen einer literarischen Form*, Vortrag an der Tagung *Zeitgenosse Hölderlin: Konstellationen, Konventionen, Kontexte*. Tagung in der “Villa Vigoni: deutsch-italienisches Zentrum für den europäischen Dialog”, im Rahmen des von der DFG und der Villa Vigoni geförderten Programms “Deutsch-Italienische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften”. Organisation: Prof. Dr. Marco Castellari; Prof. Dr. Jörg Robert.

27.10.2021 *Hölderlin: ein romantischer Dichter? Fragment, Unendliches, Umnachtung und weitere Missverständnisse*. Vortrag an der internationalen Tagung „*Wir sind nichts; was wir suchen, ist alles*“, „Hölderlin zum 250. Geburtstag“, Università Ca’ Foscari und Fondazione Giorgio Cini (Venezia). Organisatin: Dr. Bettina Faber, Prof. Dr. Elena Polledri, in Zusammenarbeit mit der Hölderlin-Gesellschaft, dem Istituto Italiano di Studi Germanici, dem deutschen Studienzentrum in Venedig unter der Schirmherrschaft des Generalkonsulats der Bundesrepublik Deutschland Mailand.

16.10.2022 *Der „Kreis“ in Kreisen“: Goethes bildliche Terzinenübersetzung von Dantes Hölle und die Metamorphose der „terza rima“*. Vortrag an der internationalen Tagung *Verwandlung der Worte. Textuelle Metamorphosen in Goethes Schriften: Fassungen, Ausgaben, Übersetzungen*. Leitung: Prof. Gabriella Catalano; Prof. Giovanni Sampaolo, Istituto Italiano di Studi Germanici in Rom (14.-16.10.2021).

2.10.2022 *Wechsel der Töne (Alternanza dei toni): elementi musicali nella poesia di Friedrich Holderlin e la ricezione nei compositori del XX secolo*. Vortrag mit Gianmario Borio an dem Conservatorio/Musikhochschule, Mailand. Buchvorstellung: *Wechsel der Töne“*. *Musikalische Elemente in Friedrich Hölderlins Dichtung und ihre Rezeption bei den Komponisten*, hg. v. Elena Polledri und Gianmario Borio, Beiträge zur neueren Literaturgeschichte, Heidelberg, Winter 2019.

24.9.2021 *Rilkes Duineser Wendung zum „Weltinnenraum“ durch Petrarcas Besteigung des Mont Ventoux und Leopardis „L’Infinito“*, Vortrag an der 39. Tagung der Internationalen Rilke-Gesellschaft. Duino und Triest (22.-25.9.2022).

23.4.2021 *Friedrich Hölderlin: Germanien. Un canto della patria?* Vortrag an der Online-Tagung *Dal cosmopolitismo al nazionalismo: il “carattere tedesco” e le sue radici filosofico-letterarie (1750-1850)*. Organisation: Prof. Riccardo Martinelli, Prof. Paolo Panizzo, Università degli Studi di Trieste.

18.12.2020 *Le immagini di Hölderlin nella musica del XX e XI secolo*, Vortrag an dem wissenschaftlichen Online-Gespräch *Perché i poeti? La poesia di Hölderlin in musica*, Organisation: Conservatorio di Milano.

2.12.2020 *Paul Celan e 100 anni di poesia*, Vortrag zum 100. Geburtstag von Paul Celan, Kommentar zur Lektüre seiner Gedichte von Paolo Fagiolo. Vortragszyklus *Stefan Zweig und Paul Celan* (November-Dezember 2020). Organisation: Associazione Biblioteca Austriaca in Zusammenarbeit mit dem DILL der Universität Udine und dem österreichischen Kulturforum Mailand. Vortrag und Lesung auf dem Kanal PlayUniud Youtube: <https://youtu.be/mB50ZzMJag0>

24.9.2020 Todesfuge oder Fuga sul tema morte: *Die Übersetzungen als Weg zur Interpretation eines Gedichts*, Vortrag am wissenschaftlichen Online-Gespräch im Rahmen der „Trilaterale Konferenzen der Villa Vigoni“ (in Zusammenarbeit mit der Maison des sciences de l’homme und der Deutschen Forschungsgemeinschaft) *Paul Celan in Europa: trinationale Perspektiven auf philologische Traditionen und Konflikte*. Planung und

Organisation: Prof. Dr. Elena Polledri, Prof. Dr. Christoph König, Prof. Dr. Werner Wögerbauer. Eine kurze Fassung des Vortrags ist auf YouTube Villa Vigoni abrufbar: [https://www.youtube.com/watch?v=YFghkvs7WCQ&feature=youtu.be&fbclid=IwAR0oGRn\\_Abww2Ut3InpHwo2U5bjQJTp3IC6ZxLprjCjFhny8uZ2jWV6OBU](https://www.youtube.com/watch?v=YFghkvs7WCQ&feature=youtu.be&fbclid=IwAR0oGRn_Abww2Ut3InpHwo2U5bjQJTp3IC6ZxLprjCjFhny8uZ2jWV6OBU)

6.2.2020 I numi della Grecia *dello Schiller romantico: le prime traduzioni italiane dei* Götter Griechenlands *tra Classicismo e Romanticismo*, Vortrag an der Tagung *Weltliteratur o "parole bugiarde". Sulle traduzioni della letteratura tedesca nell'Ottocento italiano / Weltliteratur oder "verlogene Worte". Zur Übersetzung deutscher Literatur im 19. Jahrhundert* (6-7.2.2020), Università degli Studi di Padova. Organisation: Dr. Daria Biagi, Prof. Dr. Marco Rispoli.

2.7.2019 *Deutsch-italienische Bilateralität und europäische Integration: der Beitrag der Literatur(wissenschaft) für einen „kulturpolitischen“ europäischen Dialog*, Vortrag am Workshop *Das deutsch-italienische Wissenschaftsgespräch in Europa: aktuelle Situation, Akquisen und Desiderata, Perspektiven* (2.-5.7.2019), Villa Vigoni (Lovenò di Menaggio), *Deutsch-Italienische Gespräche in den Geistes- und Sozialwissenschaften*, Förderprogramm der DFG mit der Villa Vigoni

13.6.2019 *Vom Europa der Zukunft zur U-topie Europas. Europa-Vorstellungen in der deutschsprachigen Literatur*“, Vortrag am Seminar „Wie – Werte in Europa: Deutschunterricht europäisch gestalten“ (10.-14.6.2019), im Rahmen des Projektes „DAAD-Programm Hochschuldialog mit Südeuropa“, Organisation: Prof. Dr. Sabine Anselm, Prof. Dr. Sonja Kuri.

18.9.2018 *„Ein Rätsel ist Reinentprungenes. Auch / Der Gesang kaum darf es enthüllen“*. Hölderlin, Heidegger, Celan e *l'indicibile della poesia*. Vortrag an der Tagung „Was heißt stiften?“ *Heidegger interprete di Hölderlin* (18-19.9.2018), Istituto Italiano di Studi Germanici (Roma).

14.9.2018 *La "Biblioteca Italiana" nell'Età di Goethe: "Dove tutto vi è in ordine"*. Vortrag an der Tagung im Gedenken von Lea Ritter Santini, im Rahmen des Forschungskolloquiums *Letteratura e Arti Visive* (10-15.9-2018), Fondazione "Natalino Sapegno" (Morgex, Aosta).

30.5.2018 *Hölderlins Kosmopolitismus*. Vortrag an dem Doktoranden/Post-Doktoranden Kolloquium (Deutsch-Italienische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften, DFG/Villa Vigoni) *Grenzen und Grenzüberschreitungen der Kultur: Hölderlin und Europa Confini e sconfinamenti della cultura: Hölderlin e l'Europa* (28.5./1.6.2018), Villa Vigoni, Lovenò di Menaggio (Como). Koordinatoren: Prof. Dr. Markus Ophälders, Prof. Dr. Albert Meier, Prof. Dr. Elena Polledri.

20.4.2018 Vortrag *Cesarottis Ossian zwischen Denis, Herder und Goethe: von Herders Briefauszug über Ossian und der Volksliederpoetik zur Übersetzung von Goethes „Verter“ Michiel Saloms*, Vortrag an der Tagung *Deutsch-italienischer Kulturtransfer im 18. Jahrhundert. Konstellationen, Medien, Kontexte* (19.-20.4.2018) an der Università degli Studi di Bologna, Dipartimento di Lingue, Letterature e Culture Moderne, Organisation: Prof. Chiara Conterno; Prof. Astrid Dröse.

1.3.2018 *Der (romantische) Briefessay als hybride Gattung: Deutschland und Italien im Vergleich*. Herders „Auszug aus einem Briefwechsel über Ossian und die Lieder alter Völker“ und „Sul Cacciatore feroce“ e sulla „Eleonora“ di Goffredo Augusto Bürger. *Lettera semiseria di Grisostomo al suo figliuolo von Berchet*, Vortrag an der Tagung *Norm und Hybridität* (1.-3.3.2018), an der Universität Mainz, Deutscher Italianistentag vom Deutschen Italianistenverband.

5.2.2018 *Traduzioni e riscritture della poesia di Friedrich Hölderlin*, Vortrag an der Winter School *Traduzione dei classici nell'Europa del XXI secolo* (5-9.2.2018) im Rahmen des Doktorats in „Literatur- und Musikwissenschaft (‘‘Scienze del testo letterario e musicale)’’ an der Università degli Studi di Pavia.



15.12. 2017 *La lettera tra poetica ed estetica: Rainer Maria Rilke, dalle Lettere al giovane poeta e le Lettere su Cézanne e al Malte Laurids Brigge*, Vortrag an der Tagung *La lettera e la Letteratura Tedesca ed Europea/ Der Brief und die deutsche und europäische Literatur* (14./15.12.2017), Università degli Studi di Udine. Organisation: Prof. Elena Polledri, Prof. Simone Costagli.

29.11.2017 *Peter Szondi: Sul Tragico di Friedrich Hölderlin*, Vortrag an der Tagung „La Filosofia e il Tragico / Die Philosophie und das Tragische“ (28./29.11.2017), Universität Pisa. Organisation: Forschungsgruppe Zetesis.

20.9.2017 *Büchners Leonce und Lena in der Übersetzung und Inszenierung von Cesare Lievi (2017)*. Vortrag an der Tagung „Theaterübersetzungen nach 1945. Theaterklassiker im interkulturellen Dialog“, in der Villa Vigoni (18.-22.9.2017) in der Villa Vigoni (Lovenjo, Como) im Rahmen des bilateralen Programms „Deutsch-Italienische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften 2017“. Leitung: Prof. Dr. Elena Polledri, Prof. Dr. Olaf Müller.

10.3.2017 *Gli "Infiniti" leopardiani nella lirica tedesca del Novecento: traduzione o contrafactum?*. Vortrag an der Tagung *Traduzione Letteraria e Transfer italiano-tedesco* (9-10/3.2017) an der Università di Pisa. Organisation: Prof. Dr. Francesco Rossi.

14.12.2016 Vortrag *"Ahimè! me oh che io non dica": Poesia della cesura e del silenzio ovvero la produttività del tragico in Friedrich Hölderlin e Paul Celan*, im Rahmen des Doktorandenkolloquiums für Philosophie an der Università di Pisa, Organisation: Forschungsgruppe philosophischer Studien Zetesis.

25.11.2016 Vortrag „*es müssen Fantaisie und Handlung seyn im gleichen Raum*“. Von Empedokles zu Scardanelli, von der „revolutionären Utopie“ zu der „grenze“ Zur Aktualität der politischen Lektüre Hölderlins in Peter Weiss' Dichterdrama. Vortrag an der Tagung *Peter Weiss: Experiment und Engagement heute. 1916-2016* (24.11-25.11.2016), Università degli Studi di Ferrara. Leitung: Prof. Dr. Matteo Galli; Prof. Dr. Marco Castellari.

5.10.2016 *Hannah Arendts „Refugees“ in Grillparzers „Medea“ oder die Inter- und Transkulturalität klassischer Texte*. Tagung *Vielfaltige Konzepte – Konzepte der Vielfalt: Interkulturalität(en) weltweit* (4.-9.10.2016) in Usti nad Labem und Prag, Organisation: Gesellschaft Interkultureller Germanistik (Prof. Dr. Renata Cornejo; Prof. Dr. Manfred Weinberg).

16.6.2016 *Die Übersetzung der Renaissance in der Goethezeit und Wilhelm Heinse: von der italienischen Literatur zur Kunst der Wiedergeburt* an der Tagung *Eighteenth-Century German Literature and The Italian Renaissance. Poetry, Philosophy, Religion* (15.6-17.6.2016), Organisation: Prof. Laura Macor, Faculty of Medieval and Modern Languages and Literature, Queen's College of the University of Oxford.

9.6.2016 *Leopardi und Goethe als romantischer Dichter?* Vortrag an der Tagung *Goethe und der italienische Romanticismo*, Villa Vigoni (6.6-9.6.2016), im Rahmen des Programms Dialoghi italo-tedeschi/ Deutsch-italienische Gespräche, Organisation: Prof. Dr. Anne Bohnenkamp, Prof. Luigi Reitani.

18.5-22.5.2016 Einführung und Leitung von 3 Arbeitsgruppen über das Gedicht *Kolomb* von Friedrich Hölderlin an der 35. Internationalen Tagung der Hölderlin-Gesellschaft *Das Homburger Folioheft*, in Bad Homburg.

15.12.2015 „*E difficile da comprendere*“: *La lirica di Friedrich Hölderlin ovvero come nasce una poesia*. Vortrag an der Università Padova, im Rahmen des Vortragszyklus Deutsche Lyrik, Organisation: Prof. Roberta Malagoli.

4.11.2015 *Maja Haderlapp „langer Transit“ in den „fluren der sprachen“ zwischen Mehrsprachigkeit und Übersetzung*. Vortrag an der Tagung *Frauen unterwegs* (3.-4.11.2015) an der Österreichischen Akademie der

Wissenschaften, im Rahmen des IV. biennalen Treffens der LeiterInnen und wissenschaftlichen BetreuerInnen von Österreich-Bibliotheken im Ausland.

16.10.2015 *Le traduzioni di Dante in Svizzera / Dante-Übersetzungen in der Schweiz*, Vortrag an der Tagung *Dante in Svizzera / Dante in der Schweiz* (15-16.10.2015) Universität Bern, Lehrstuhl Romanistik.

14.10.2015 „Philosophie sei nicht nötig, indem sie schon in der Religion und Poesie vollkommen enthalten sei.“ *Goethe, ein philosophischer Dichter?* Vortrag am Humbolt-Kolleg: *Philosophie und Germanistik im Dialog. Interdisziplinäre Ansätze zu einem neuen Paradigma in Forschung und Lehre*, Villa Vigoni, Deutsch-Italienisches Zentrum für Europäische Exzellenz (14.-16.10.2015). Organisation: Prof. Dr. Laura Anna Macor.

27.9.2015 *La risoluzione delle dissonanze? Hölderlin e la musica della poesia*. Vortrag an der 12. Tagung der musikalischen Analyse und Theorie, im Rahmen der Sektion über „La poesia di Hölderlin e le avanguardie musicali europee / Die Dichtung Hölderlins und die musikalischen europäischen Avantgarden“.

16.7.2015 „Wenn aber die Himmlischen haben gebaut“: Die „Architektonik“ des Himmels und der Erde in Hölderlins späten Poetik, Vortrag an der Tagung „Komm ins Offene!“ Hölderlin neu entdecken, am Deutschen Literaturarchiv Marbach, Organisation: Prof. Jörg Robert.

20.5.2015 *Christine Lavant (1915-1973): Cent'anni di poesia*, Vortrag an der Universität Udine. Organisation: Associazione Biblioteca austriaca.

17.5.2015 *La Grande Guerra nella poesia tedesca e austriaca: parole e immagini dal fronte*. Vortrag, Kunsthau „Ricci Oddi“, Piacenza, im Rahmen des Vortragszyklus *Il Novecento e la prima Guerra Mondiale / Das 20. Jahrhundert und der erste Weltkrieg*.

7.5.2015 Von „Verter“ bis „Pulcinella“ und „Tamino“ bzw. von Goethe, bis Goldoni und Mozart. *Werther-Roman im italienischen Theater*, an der internationalen Tagung *Theateradaptionen. Interkulturelle Transformationen moderner Bühnentexte* (7.-9.5.2015), an der Universität Mainz, Organisation: Prof. Dr. Olaf Müller, Prof. Dr. Elena Polledri.

10.4.2015 *Hölderlins Architektonik des Himmels. Der Brief Hölderlins an Leo von Seckendorf*, 12. März 1804, Vortrag und Leitung der Arbeitsgruppe an der Tagung *Friedrich Hölderlins Briefe: Philosophie und Dichtung*, an der Universität Udine (9.-10.04.2015), italienische Ortsvereinigung der Hölderlin-Gesellschaft. Organisation: Prof. Elena Polledri; Prof. Luigi Reitani.

27.11.2014: *Da „Werther“ a „Verter“: opera di genio, di sentimento, sublime. Leopardi e il Goethe „romantico“ in Italia*. Vortrag an der Universität Padova, auf Einladung von Prof. Marco Rispoli.

4.10.2014: („Pallaksch. Pallaksch“). *Paul Celan und das „Lallen“ der Dichter vor dem Tragischen*. Tagung *Das Tragische. Dichten als Denken*, an der Universität Bonn (2.-4.10.2014). Organisation: Dr. Marco Menicacci, Alexander v. Humboldt-Stiftung.

30.5.2014: *Die „Transmigration“ als „unheimliche Heimat“: W. G. Sebald zwischen Räumen, Zeiten, Sprachen*. Vortrag an der Tagung *Begegnungen in Transiträumen / Transitorische Begegnungen*. Internationale Tagung der Gesellschaft für interkulturelle Germanistik (GiG), Limerick, Irland (29.5.-1.6.2014).

25.3.2014: *Rilke e le arti figurative: Worpsswede, Rodin, Cézanne*, Vortrag an der Universität Udine, im Rahmen des Vortragszyklus „Rainer Maria Rilke“, Organisation: Associazione Biblioteca Austriaca.

8.11.2013: *Leopardi und die scrittori romantici tedeschi Italiens: Romanticismo oder Romantik?* Tagung *Leopardi und die Europäische Romantik*, Jahrestagung der Deutschen Leopardi-Gesellschaft, 7.-9.11.2013, Universität Jena.

11-12.4.2013: Organisation und Moderation der Podiumsdiskussion für die Präsentation der Zeitschrift „Humanitas“: *Friedrich Hölderlin: Pensiero e Poesia* (1, 2012, hg. v. E. Polledri) und Leitung des Workshops „Leggere Hölderlin: un vademecum“, an der Tagung *Friedrich Hölderlin in Italia: Poesia, pensiero, ricerca*, 11.-12.4.2013, in Rom, am Istituto Italiano di Studi Germanici. Organisation: Prof. Elena Polledri, Prof. Luigi Reitani.

16.7.2012: *Der italienische „Don Giovanni“ von Cicognini bis Mozart/Da Ponte*, Vortrag als Erasmus-Gastdozentin an der Universität Konstanz.

6.7.2012: *Riflessioni sulla didattica della letteratura e civiltà di lingua tedesca. L'esperienza dell'Università di Udine*, Vortrag an der Tagung der Associazione Italiana di Germanistica, Roma, Istituto Italiano di Studi Germanici (5-6.7.2012).

13.05.2012: „Übersetzungen sind philologische Mimen“. *Friedrich Schlegels Philologie in den Übersetzungen von Johann Diederich Gries*, Vortrag an der Tagung „Friedrich Schlegel und die Philologie“ an der Freien Universität Berlin (12-14.4.2012). Organisation: Friedrich Schlegel-Gesellschaft, Friedrich Schlegel Graduiertenschule.

12.2.2012: *Deutsch-Italienische interkulturelle Literatur*, Vortrag und Workshop am Gymnasium Grigoletti in Pordenone.

12.10.2011: *Traduzioni e letture di „Enrico di Kleist“ in Italia nell'Ottocento e nel Novecento*, Vortrag an der Tagung *Il teatro di Kleist: interpretazioni, messe in scena, traduzioni*, 11-13.10.2011, an der Università degli Studi di Udine. Organisation: Prof. Elena Polledri, Prof. Luigi Reitani.

9.06.2011: „Ma come? Per una parola?“: *Hölderlin, Rilke, Celan e la superiorità politica dell'arte*, Vortrag an der Tagung *Linguaggi e Politica: espressioni del potere e potere delle espressioni nelle epoche di passaggio*, 8-10.06.2011, Organisation, Gruppe Anifpoli, im Rahmen des Doktoratstudiums in Philosophie der Università Ca' Foscari, Venedig.

25.01.2011: *Tradurre è transmigrare: la traduzione letteraria, istruzioni per l'uso*, Vortrag am Gymnasium Grigoletti in Pordenone.

16.12.2010: *(La) Morte a Venezia. Gustav Mahler tra Mann e Visconti*, Vortrag an der Università di Udine, im Rahmen des Vortragzyklus „Gustav Mahler e il suo tempo“, Organisation: Associazione Biblioteca Austriaca.

4.11.2010: *Hermeneutik = Übersetzung. Die Grundlagen der literarischen Hermeneutik und die Anwendung der hermeneutischen Methode auf Hölderlins Dichtung*, Vortrag als Erasmus-Gastdozentin an der Universität Würzburg.

4.11.2010: *Petrarca und Petrarkismus in der Goethezeit und die Übersetzungen vom ersten Sonett aus dem Canzoniere*, „Voi ch'ascoltate in rime sparse il suono“, Vortrag an der Universität Würzburg, auf Einladung von Prof. Dr. Jörg Robert.

24.06.2010: *Wie kommen Bücher über die Grenzen? Die Übersetzungen der deutschsprachigen Bücher ins Italienische und die Rolle des Übersetzers als Vermittler von Welten und Kulturen*, Vortrag an der Podiumsdiskussion der 2. Tübinger Übersetzerwoche, Tübingen.

23.06-2010: *Ostvorstellung in Mehr Meer von Ilma Rakusa*, Vortrag im Rahmen der Erasmusdozentur an der Universität Tübingen, am Slawistik-Seminar.

27.6.2010: *Literatur und Film: Morte a Venezia von Luchino Visconti und Der Tod in Venedig von Thomas Mann*, Vortrag an der Freien Universität Berlin, Fachbereich Filmwissenschaft.

26.6.2010: *Friedrich Hölderlins Dichtung in Bergmanns Filmen: eine Übersetzung?*, Vortrag an der Freien Universität Berlin, Fachbereich Literaturwissenschaft.

18.3.2010: *La giovinezza poetica della lingua, della poesia e dell'umanità nel pensiero di Herder. Alle radici dell'età di Goethe*, Vortrag an der Università de L'Aquila, im Rahmen des Vortragzyklus „Rappresentazioni della giovinezza nella letteratura di lingua tedesca“, von Luca Zenobi (L'Aquila) und Maurizio Pirro (Bari) organisiert.

7.11.2009: *Hölderlins und Leopardis gemeinsame Quellen*, Vortrag im Hölderlin-Turm in Tübingen, an der Tagung *Friedrich Hölderlin und Giacomo Leopardi*, 7.-8.11.2009, Organisation: Deutsche Leopardi-Gesellschaft; Hölderlin-Gesellschaft.

27.3.2009: *Der romantische „Ton“ in Herders Übersetzungen von Petrarcas Sonetten*, Vortrag an der Tagung *Übersetzen bei Johann Gottfried Herder (1744-1803): Theorie und Praxis*, 26.-28.3.2009, Centre d'Etudes des Relations et Contacts Linguistiques et Littéraires (C.E.R.C.L.L.), Université d'Amiens.

26.10.2008: *Rilke, Piacenza e la Galleria Ricci Oddi*, Vortrag im Kunsthaus „Ricci Oddi“, Piacenza zur Eröffnung der Ausstellung „Rainer Maria Rilke e i suoi angeli“.

5.11.2008: *Rilke e la poesia dell'arte*, Vortrag im Kunsthaus „Ricci Oddi“, Piacenza.

8.5.2008: *Hölderlins Gedichte lesen im Fremdsprachen- und fremdsprachlichen Literaturunterricht*, Leitung der Arbeitsgruppe an der 31. Tagung der Hölderlin-Gesellschaft *Hölderlin als Erzieher und Bildungskonzepte um 1800*, 7.-10.5.2008, in Bamberg,

22.2.2008: *Italien und Germania: Petrarca spricht Deutsch? Wege zur Integration der Kulturen: Von den Übersetzungen zur interkulturellen Literatur*, Vortrag an der Tagung „Konstruierte Normalitäten – normale Abweichungen“ (22-23.2.2008), *Konstanzer Netzwerk internationaler (Post-) Doktorandinnen*, an der Universität Konstanz.

27.09.2007: *Lessing übersetzt Goldoni? „L'erede fortunata“ und „Die glückliche Erbin“*, Vortrag an der Tagung „Lessings Übersetzungen“ (26-28.09.2007), Lessing-Akademie, Lessing-Haus, Wolfenbüttel.

28.5.2007: *Canone letterario e traduzione nell'età di Goethe. Traduzione dei classici e classici della traduzione*, Vortrag an der 4. Tagung des Associazione Italiana di Germanistica (27-29.5.2007), in Alghero.

20.12.2005: *Interkulturalität in Wort und Bild im gegenwärtigen Deutschland*, Vortrag am Gymnasium M. Gioia in Piacenza.

17.12.2004: *Die Sprache der Literatur in Deutschland und Österreich*, Vortrag am Gymnasium „Melchiorre Gioia“ (Piacenza).

2.10.2004: *Die deutsche Lyrik spricht die Jugend an*, Vortrag am Gymnasium „Melchiorre Gioia“ (Piacenza) für die Eröffnung des europäischen Gymnasiums.

29.9.2004: *Johann Gottfried Herder und der Zusammenhang der Wissenschaften*, Vortrag an der Tagung *Riflessioni sul pensiero multiplo di Herder*, Humboldt-Kolleg (28-30.9.2004) am Istituto Italiano di Studi Germanici, Roma.

4.6.2004: Buchvorstellung „*immer bestehet ein Maas...*“. *Der Begriff des Maßes in Hölderlins Werk* (Würzburg 2002), am Forum der 29. Tagung der Hölderlin-Gesellschaft, *Hölderlins Briefe und die Briefkultur um 1800* (3-6.6.2004), in Leipzig.

14.5.2004: *La nuova Mitologia ovvero il Tragico della storia. La Morte di Empedocle di Friedrich Hölderlin*, Vortrag am Auditorium der Stiftung "Cassa di Risparmio Piacenza e Vigevano".

27.4.2004: *Friedrich Hölderlin e la nuova Mitologia: dal frammento Über Religion a La Morte di Empedocle*, Vortrag an der Fakultät für Philosophie der Università di Urbino.

1.2.2004: *Da Empedocle a Hölderlin. Un dialogo a distanza*, Vortrag an der Libreria Internazionale Feltrinelli. Piazza Duomo (Milano).

14.11.2003: *Herders Fabeln oder die Poesie zur Philosophie der Geschichte der Menschheit*, Tagung *Mensch – Sprache – Geschichte. Herder im Spiegel der Zeiten und Nationen. Verwerfungen der Rezeptionsgeschichte* (13-16.10.2003), Centro Italo-Tedesco Villa Vigoni.

29.11.2002 : *Die Mythologisierung von Hölderlins Oden und die Entstehung einer neuen Mythologie*, Tagung „La parola, il mito, la metafora. Hölderlin e la nascita della poesia moderna“ (28-29.11.2002) an der Università degli Studi di Pisa.

21.11.2001: „... e profondissima quiete / Io nel pensier mi fingo“. *Friedrich Hölderlin e Giacomo Leopardi. Vicende esistenziali e corrispondenze poetiche*, Tagung *Leopardi e i lirici europei dell'800* (20-22.11.2001), in Recanati, Centro Studi Leopardiani.

## PUBLIKATIONEN

### Monographien

Elena Polledri, Arturo Larcati, Erika Capovilla, *Stefan Zweig und Friedrich Hölderlin: eine literarische Begegnung* [Turmvorträge der Hölderlin-Gesellschaft], Würzburg, Königshausen & Neumann, 2026.

Elena Polledri, *Die Aufgabe des Übersetzers in der Goethezeit. Deutsche Übersetzungen italienischer Klassiker von Tasso bis Dante*, Tübingen, Narr 2010, 399 S. [Rez. u. a. in «Osservatorio Critico della Germanistica» 33, 18-22, «Romanische Forschungen» 125, 2013, «Germanisch-Romanische Monatsschrift» 62, 3, 2012, «Ginestra» 22, 2012]

Elena Polledri, „...immer bestehet ein Maas“. *Der Begriff des Maßes in Hölderlins Werk*, Epistemata 418, Würzburg, Königshausen & Neumann 2002. 307 S. [Rez. in «Osservatorio critico della Germanistica XIV (2002)», pp. 14-18., «Arbitrium», 21 (2) - Nov 28, 2003]

Elena Polledri, *Friedrich Hölderlin: "In lieblicher Bläue..."*. *L'Inno della torre - summa di un'esistenza*. Milano: I.S.U. Cattolica 1996, 359 S.

### Herausgeberschaften (Sammelbände und Zeitschriften)

Elena Polledri, Dieter Burdorf, *Ingeborg Bachmann in Rom*, hg. v. Dieter Burdorf, Elena Polledri, Berlin, De Gruyter, erscheint 2026.

Elena Polledri, Simone Costagli, Erika Capovilla (a cura di), *Il saggismo d'autore tra le due Guerre (1914–1945). Riflessioni e nuove prospettive*, "Cultura tedesca" 71 (2026), erscheint 2026.

*Riscritture dei "classici" tedeschi nella poesia del secondo dopoguerra*, a cura di Elena Polledri e Simone Costagli, Milano, Udine, Mimesis, 2022.

*Theateradaptionen. Interkulturelle Transformationen moderner Bühnentexte*, hg. v. Olaf Müller und Elena Polledri, Reihe Intercultural Studies 12, Heidelberg, Winter 2021.

„Wechsel der Töne“. *Musikalische Elemente in Friedrich Hölderlins Dichtung und ihre Rezeption bei den Komponisten*, hg. v. Elena Polledri und Gianmario Borio, Beiträge zur neueren Literaturgeschichte, Heidelberg, Winter 2019.

*La lettera e la letteratura tedesca ed europea. Cultura Tedesca* 56 (2019), a cura di/hg. v. Elena Polledri; Simone Costagli.

*Hölderliniana III. Studia Theodisca* (2018), a cura di/hg. v. Elena Polledri; Marco Castellari. <https://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/1350>

*Hölderliniana II. Studia Theodisca* (2016), a cura di/hg. v. Elena Polledri; Marco Castellari. <http://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/947>

*Il teatro di Kleist. Interpretazioni, allestimenti, traduzioni*, a cura di Elena Polledri e Luigi Reitani. Roma, Studi Germanici, 2014.

*Hölderliniana I. Studia Theodisca* (2014), a cura di/hg. v. Elena Polledri e Marco Castellari. <http://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/563> (fascia A, Anvur)

*Friedrich Hölderlin: Pensiero e Poesia*, «Humanitas» 1 (2012), a cura di Elena Polledri, Brescia, Morcelliana 2012. (fascia A, Anvur)

*Konstruierte Normalitäten - normale Abweichungen*, hg. v. Elena Polledri, Elisabeth Dütschke, Gesine Drews-Sylla, Halyna Leontiy, Wiesbaden, VS-Verlag 2010.

### **Kommentierte Ausgaben, Herausgeberschaften und Übersetzungen**

E.T.A. Hoffmann, *La sposa del re*, traduzione e commento scientifico di Elena Polledri. In: E.T.A. Hoffmann, *I fratelli di Serapione*, tomo II, a cura di Matteo Galli, Collana Hoffmanniana, Roma, L'orma, 447-493.

Wilhelm Waiblinger, *Friedrich Hölderlin. Vita, poesia e follia*, a cura di/hg v. Luigi Reitani, traduzione di/Übers. v. Elena Polledri, Milano, Adelphi 2009.

Christine Lavant, *Appunti da un manicomio*. Testo tedesco a fronte, traduzione e cura di/Übers. u. hg. v. Elena Polledri, Udine, Forum 2008.

Rainer Maria Rilke: *Tutti gli scritti sull'arte e sulla letteratura*. Hg., Übersetzung, Kommentare, Aufsätze von Elena Polledri. (Reihe "Il Pensiero Occidentale", Giovanni Reale) Milano, Bompiani 2008, pp. I-LXXXVIII, 1-1307.

Friedrich Hölderlin: *La morte di Empedocle*. Übersetzung und Anhang von Laura Balbiani. Einführungen, Kommentare, Biographie und Bibliographie von Elena Polledri (S. V-LVIII, S. 295-357), Milano, Bompiani (Reihe "Il pensiero occidentale", von G. Reale) 2003, V-426 S.

### **Aufsätze in wissenschaftlichen Zeitschriften und Sammelbänden**

Elena Polledri, Leopardis Lektüre von Goethes *Verter*, in: *Leopardi und die Rezeption der deutschen Literatur um 1800*, hg. v. Cornelia Klettke, Reihe Sanssouci – Forschungen zur Romanistik, Berlin, Frank & Timme, erscheint 2026.

Elena Polledri, *Ingeborg Bachmanns »Umkehr« der deutschen Klassiker am Beispiel von An die Sonne*, in *Studia Austriaca*, hg. v. Stefano Apostolo, Franz Haas, erscheint 2026.

Elena Polledri, „Auguri!": *Mehrsprachigkeit Italienisch-Deutsch und Italienwahrnehmung in Ingeborg Bachmanns Erzählung „Simultan“*, in *Ingeborg Bachmann in Rom*, hg. v. Dieter Burdorf, Elena Polledri, Berlin, De Gruyter, erscheint 2026.

Elena Polledri, *Elisabetta Caminer Turra als Vermittlerin deutscher Literatur. Schreiben und Übersetzen für die Frauenbildung*, in: *Autor-Übersetzerinnen um 1800. Autorschaft, Übersetzungspraxis und Geschlecht an der Schnittstelle ästhetischer und gesellschaftspolitischer Debatten*, hg. v. Angela Sanmann, Daniele Vecchiato, Vera Viehöver, Berlin, De Gruyter 2025, erscheint 2026.

Elena Polledri, *Kopräsenz von Gattungen und deutsch-italienische Interkulturalität auf der italienischen Bühne: das Projekt „Hölderlin“ der „Lenz Fondazione“*. In: *Theater und pluralistische Gesellschaften: Potenziale der ‚Kopräsenz‘*, hg. v. Romana Weiershausen, Johannes Birgfeld, Johann Emilian Horras, Baden-Baden, Nomos Verlag, 2026, im Druck.

Elena Polledri, *Das Volkslied in der Lyrik der Nachkriegszeit. Die Umformung der Tradition am Beispiel von Peter Rühmkorfs Variation auf „Abendlied“ von Matthias Claudius und Ingeborg Bachmanns Früher Mittag*, in: *Form-Gewinn – Potenzierung, Revision und Verzicht in der Poetik seit 1945*, hg. v. Stephanie Bremerich, Marit Heuß und Markus Wiegandt, Berlin, Metzler, 89-106.



Elena Polledri, *Georg Büchners Leonce und Lena in der Übersetzung und Regie von Cesare Lievi (2017) und seine Vorgänger oder das Theater als Zitat*, in: Elena Polledri; Olaf Müller (Hg.), *Deutsch-italienische Theaterklassiker nach 1945. Dramenklassiker im interkulturellen Dialog*. Berlin; Lausanne, Peter Lang 2025, 121-144.

Elena Polledri, *La Saffo di Franz Grillparzer: le malheur d'être poète*, in: *Fuori dal Pantheon. Franz Grillparzer oggi*, a cura di Hermann Dorowin, Jelena Reinhardt, Federica Rocchi, Perugia, Morlacchi, 2025, 37-52.

Elena Polledri, *Hölderlin: ein romantischer oder ein romantisierter Dichter? Fragment, Umnachtung, 'obscuritas', Revolution*, in: *Hölderliniana 4. Studia Theodisca* (2025), a cura di Marco Castellari ed Elena Polledri, <https://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/2650> (Fascia A Anvur).

Elena Polledri, *Da Werther ai Werther. «La storia di una malattia» nello specchio delle traduzioni*, in: *Cultura tedesca* 68, 2024. *Effetto Werther. Il romanzo e le forme della sua ricezione (1774-2024)*, a cura di Marco Castellari e Maurizio Pirro, 59-108. (Fascia A Anvur)

Elena Polledri, *Klopstocks Metrik als Affektenlehre*, in: *Euphorion. Zeitschrift für Literaturgeschichte* 118 (2024, 2), 183-196.

Elena Polledri, *Grillparzers Sappho oder das wahre malheur d'être poète*, in: *Die stärkste Absicht zu wirken. Grillparzer heute*. Hg. v. Hermann Dorowin, Jelena Reinhardt, Federica Rocchi, Wien, Praesens 2024, 37-54.

Elena Polledri, *Michiel Saloms bzw. Michelangelo Arcontinis unveröffentlichte Wieland-Übersetzungen: „Residui di Diogene da Sinope“, „Musarione o la filosofia delle grazie“, „Le Grazie“, Viaggio di Abulfavaris sacerdote di Iside nell'interno dell'Africa*. In: *Weltliteratur um 1800 Wieland in Übersetzungen*, hg. v. Olaf Müller, Peter Nowitzki, Wieland im Kontext. Oßmannstedter Studien 10, Heidelberg, Winter 2024, 167-197.

Elena Polledri, *„Man sagt, dass Klopstock, [...] unter die Romantiker eingereiht, kein Romantiker ist“*. *Die Anfänge von Klopstocks Fortuna in Italien*. In: *„Wer wird nicht einen Klopstock loben? In: Friedrich Gottlieb Klopstocks poetische Innovationen und ihre produktive Rezeption*, hrsg. v. Lutz Hagedstedt und Alexander Nebbrig, Stuttgart/Berlin, Metzler 2024, 389-412.

Elena Polledri, *„Wünscht' ich der Helden einer zu seyn [...] So wär' es ein Seeheld.“: Kolombs hesperische Utopie*. In: *„Und freigelassen der Nachtgeist“*. Nürtingen, Homburg 1802-1806. *Hölderlin-Texturen* 6.2, hg. v. Michael Franz, Priscilla A. Hayden-Roy, Valérie Lawitschka, im Auftrag der Hölderlin-Gesellschaft, Tübingen 2024, 199-217. (Fascia A Anvur)

Elena Polledri, *Peter Weiss' Dichterdrama Hölderlin: Von Empedokles zu Scardanelli*, In: *Studia theodisca – Peter Weiss* (2023), 241-276. (Fascia A Anvur)

Elena Polledri, Manfred Koch, Alexander Honold, Boris Previsic, *Hölderlins Blödigkeit, dritte Strophe. Plurale Interpretation. Eine konzertante Neulektüre von Hölderlins Ode «Blödigkeit»*, in: *Hölderlin-Jahrbuch* 43 (2022-2023), 110-132. (Fascia A Anvur)

Elena Polledri, *Friedrich und August Wilhelm Schlegels Boccaccio-Lektüre und die romantische Novellenpoetik*, in *August Wilhelm Schlegels Modellierung von Literaturgeschichte*, hg. v. Claudia Bamberg; Katrin Henzel, Berlin, E. Schmidt Verlag 2023, 201-217.

Elena Polledri, *Friedrich Hölderlin: "Germanien". Un canto della patria?, in Dal cosmopolitismo al nazionalismo. Il "carattere tedesco" e le sue radici filosofico-letterarie (1750-1850)*, a cura di Maria Carolina Foi, Riccardo Martinelli e Paolo Panizzo, Trieste, EUT, 2023, 41-60.

Elena Polledri, *Rilke a Duino e la «svolta» negli «abissi dell'anima»*, in *La Biblioteca di Via Senato*, anno XV, 5, n. 5, maggio 2023, 77-83. <https://bibliotecadiviasenato.it/mensile/maggio-2023/> (Fascia A Anvur)

Elena Polledri, *Der „Kreis“ in Kreisen“: Goethes bildliche Terzinenübersetzung von Dantes Hölle und die Metamorphose der „terza rima“*. In: *Verwandlung der Worte. Textuelle Metamorphosen in Goethes Schriften: Fassungen, Ausgaben, Übersetzungen*, hg. v. Gabriella Catalano, Giovanni Sampaolo, Roma, Studi Germanici, 2023, 235-255. <https://www.studigermanici.it/verwandlung-der-worte-textuelle-metamorphosen-goethes-schriften-fassungen-ausgaben-ubersetzungen/>

Elena Polledri, *Rilkes Duineser Wendung zum „Weltinnenraum“ durch Petrarcas Besteigung des Mont Ventoux und Leopardis „L'Infinito“*, in *Blätter der Rilke Gesellschaft* 36, 2022, 93-107.

Elena Polledri, *Il Platone divino dello Stift di Tübinga: le letture dei giovani Hegel, Hölderlin e Schelling*, in *Friedrich Wilhelm Joseph von Schelling, SULLO SPIRITO DELLA FILOSOFIA PLATONICA. Il Timeo di Platone: commento manoscritto (1794)*, a cura di Laura Follesa, Milano; Udine, Mimesis, 2022, 261-274.

Elena Polledri, *Riscrivere i classici tedeschi sulle macerie: Weiterschreiben, Widerschreiben, Gegenwort, nella poesia del secondo dopoguerra*, in *Riscritture dei "classici" tedeschi nella poesia del secondo dopoguerra*, a cura di Elena Polledri e Simone Costagli, Milano, Udine, Mimesis, 2022, 15-51.

Elena Polledri/Simone Costagli, *Premessa*, in *Riscritture dei "classici" tedeschi nella poesia del secondo dopoguerra*, a cura di Elena Polledri e Simone Costagli, Milano, Udine, Mimesis, 2022, 9-13.

Elena Polledri, *Patriotismus und Kosmopolitismus bei Hölderlin*, in *Hölderlin-Jahrbuch* 42 (2020-2021), 64-93. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *«Dove tutto vi è in ordine». Goethe e la Biblioteca italiana di Fernow*, in: *Atti della giornata in ricordo di Lea Ritter Santini, Fondazione Centro studi storico-letterari Natalino Sapegno Morgex, Tour de l'Archet, 14 settembre 2018*, a cura di Marco Maggi, Torino, Arago 2021, 27-48.

Elena Polledri, *Der Briefessay als hybride Form: Herders Auszug aus einem Briefwechsel über Ossian und Berchets Lettera semiseria di Grisostomo al suo figliolo*, in *«Archiv für das Studium der Neueren Sprachen und Literaturen»* 258 (2, 2021), 245-260. (Fascia A Anvur)

Elena Polledri, *I numi della Grecia dello Schiller romantico: le prime traduzioni italiane dei Götter Griechenlands tra Classicismo e Romanticismo*, in *Tra Weltliteratur e parole bugiarde: sulle traduzioni della letteratura tedesca nell'Ottocento italiano*, a cura di Daria Biagi e Marco Rispoli, Padova, Padova University Press, 2021, 175-196.

Elena Polledri, *Von Verter bis Pulcinella. Goethes Werther auf dem italienischen Theater*, in *Theateradaptionen. Interkulturelle Transformationen moderner Bühnentexte*, hg. v. Olaf Müller und Elena Polledri, Reihe Intercultural Studies, Heidelberg, Winter 2021, 103-117.

Olaf Müller, Elena Polledri, *Einleitung*, in *Theateradaptionen. Interkulturelle Transformationen moderner Bühnentexte*, hg. v. Olaf Müller und Elena Polledri, Reihe Intercultural Studies, Heidelberg, Winter 2021, 9-15.

Elena Polledri, *Due lettere inedite in Italia di Paul Celan a Ingeborg Bachmann*, traduzione e commento di Elena Polledri, in *Celan e ... incontri, voci, silenzi nello spazio della poesia*, Nuova corrente 166, anno LXVIII luglio-dicembre 2020, a cura di Francesco Camera, 35-46. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, «*Leggi, Ingeborg, leggi*»: la corrispondenza in versi di Paul Celan a Ingeborg Bachmann, in *Celan e ... incontri, voci, silenzi nello spazio della poesia*, Nuova corrente 166, anno LXVIII luglio-dicembre 2020, a cura di Francesco Camera, 13-34. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, “*Ein Rätsel ist Reinentsprungenes. Auch / Der Gesang kaum darf es enthüllen*”: Hölderlin, Heidegger, Celan e l'indicibile nella poesia, in *Was heißt Stiften? Heidegger interprete di Hölderlin*, a cura di Marco Casu, Roma, Studi Germanici 2020, 73-104.

Elena Polledri, *Briefe*, in *Hölderlin Handbuch. Leben – Werk – Wirkung*, hg. v. Johann Kreuzer, Stuttgart, Metzler 2020, 416-430.

Elena Polledri, *Grillparzers Medea durch Arendts We Refugees neu gelesen: eine literarische Chiffre des Flüchtlingsschicksals*. In: Renata Cornejo, Gesine Lenore Schiewer, Manfred Weinberg (Hg.): *Konzepte der Interkulturalität in der Germanistik weltweit*, Reihe Interkulturelle Germanistik, Bielefeld, transcript Verlag 2020, 251-270.

Elena Polledri, *Volksliedpoetik und synkretische Übersetzung – Cesarottis Ossian zwischen Denis, Herder und Saloms Verter*, in *Deutsch-italienischer Kulturtransfer im 18. Jahrhundert. Konstellationen, Medien, Kontexte*, hg. v. Chiara Conterno, Astrid Dröse, Bologna, Bnomia University Press, 2020.

Elena Polledri, *Hölderlin und die Ästhetik der Dissonanz im 18. Jahrhundert*, in „Wechsel der Töne“. *Musikalische Elemente in Friedrich Hölderlins Dichtung und ihre Rezeption bei den Komponisten*, hg. v. Elena Polledri und Gianmario Borio, Beiträge zur neueren Literaturgeschichte, Heidelberg, Winter 2019, 109-138.

Elena Polledri, Gianmario Borio, *Friedrich Hölderlin: Dichtung und Musik. Eine Einführung aus doppelter Perspektive*, in „Wechsel der Töne“. *Musikalische Elemente in Friedrich Hölderlins Dichtung und ihre Rezeption bei den Komponisten*, hg. v. Elena Polledri, Gianmario Borio, Beiträge zur neueren Literaturgeschichte, Heidelberg, Winter 2019, 11-24.

Elena Polledri, «*Was! um eines Wortes willen?*». Hölderlin, Celan e la cesura tra poesia e 'praxis' nella storia, in *Studia Theodisca* 26 (2019), 73-104. <https://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/1440> (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *La forma epistolare nella scrittura critica di Rainer Maria Rilke: la lettera da imago animae a sachliches Sagen*, in *Cultura Tedesca* 56 (2019). *La lettera e La letteratura Tedesca ed europea*, a cura di Elena Polledri e Simone Costagli, 175-195.

Elena Polledri, Simone Costagli, *Premessa*, in *Cultura Tedesca* 56 (2019). *La lettera e La letteratura Tedesca ed europea*, a cura di Elena Polledri e Simone Costagli, 9-13.

Elena Polledri, *Gli “Infiniti” di Leopardi in lingua tedesca: dalla traduzione alla riscrittura*, in *Traduzione letteraria e transfer italo tedesco*, a cura di Francesco Rossi, collana “Journey Through Changing Landscapes”, Pisa, Pisa University Press, 2019, 95-121.

Elena Polledri, *Le traduzioni tedesche di Dante in Svizzera*, in *Dante in Svizzera*, a cura di Johannes Bartschat, Stefano Prandi, Ravenna, Longo 2019, 11-28.

Elena Polledri, *Wilhelm Heinses Übersetzung der erotischen Sinnlichkeit in ottave rime. Die „Jouissance“ der Laidion-Stanzen*, in *Kreative Praktiken des literarischen Übersetzens um 1800*, hg. v. Alexander Nebrig, Daniele Vecchiato, Berlin/Boston, de Gruyter 2019, 109-131.

Elena Polledri, *Peter Szondi. «Sul tragico» di Hölderlin*. In: *Hölderliniana III. Studia Theodisca* (2018), a cura di Elena Polledri e Marco Castellari, 217-254. <https://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/1350> (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *Premessa* (con Marco Castellari), in: *Hölderliniana III. Studia Theodisca* (2018), hg. v. Elena Polledri e Marco Castellari, 7-13. <https://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/1350> (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *Hölderlins Kolomb*, in *Hölderlin-Jahrbuch* 40 (2016-2017), 115-141. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *Maja Haderlaps „langer Transit“ in den „fluren der sprachen“ zwischen Mehrsprachigkeit und Übersetzung*, in *Frauen unterwegs. Migrationsgeschichten in der Gegenwartsliteratur*, hg. v. Andrea Horváth, Karl Katschthaler, Reihe „Transkulturelle Forschungen an den Österreich-Bibliotheken im Ausland“ 15, Wien, new academic press 2017, 99-118.

Elena Polledri, *Die „Transmigration“ als „unheimliche Heimat“: W. G. Sebald zwischen Räumen, Zeiten, Sprachen*, in *Transiträume und transitorische Begegnungen in Literatur, Theater und Film*, hg. v. Sabine Egger, Withold Bonner, Ernest W.B. Hess-Lüttich, Cross-Cultural Communication 31, Frankfurt a. M., Peter Lang, 2017, 87-100.

Elena Polledri, *Der Brief Hölderlins an Leo von Seckendorf vom 12. März 1804 als poetisches Programm*, in *Hölderliniana* II, 2016 a cura di Marco Castellari ed Elena Polledri, 145-178. <https://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/947> (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, Marco Castellari, *Premessa*, in *Hölderliniana* II, 2016, a cura di Marco Castellari ed Elena Polledri, 7-15. <https://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/947> (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *Goethe, Plotin, Ficino oder eine „Übersetzung der Übersetzung“*, in *The Italian Renaissance in Eighteenth- and Nineteenth-Century German Culture*. Special Issue: *Historia philosophica. An International Journal* 14 (2016), a cura di Laura Anna Macor, 137-158. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, (*«Pallaksch. Pallaksch»*). *Celans Poetik der tragischen Zäsur und die Dichtung als «Lallen»*, in *Das Tragische: Dichten als Denken. Literarische Modellierungen eines pensiero tragico*, hg. v. Marco Menicacci, *Studia Romanica* 199, Heidelberg, Winter 2016, 153-171.

Elena Polledri, *Giacomo Leopardi und die scrittori romantici Italiens: Romanticismo oder Romantik?* in *Leopardi und die europäische Romantik*, hg. v. Edoardo Costadura, Diana Di Maria, Sebastian Neumeister, Heidelberg, Winter 2015, 35-64.

Elena Polledri, *Traduzioni e letture del «poeta Enrico di Kleist» in Italia*, in *Il teatro di Kleist. Interpretazioni, allestimenti, traduzioni*, a cura di Elena Polledri e Luigi Reitani, Roma, Studi Germanici 2014, 13-50.

Elena Polledri, Luigi Reitani, *Nota introduttiva*, in *Il teatro di Kleist. Interpretazioni, allestimenti, traduzioni*, a cura di Elena Polledri e Luigi Reitani, Roma, Studi Germanici 2014, 9-12.

Elena Polledri, *La transculturalità ante litteram di Johann Gottfried Herder: popolo, Weltliteratur, umanità*, in *L'immagine come pensiero. Forme e metamorfosi dell'ideale umano da Herder a Benjamin*, a cura di Chiara Sandrin, Torino, Trauben 2014, 7-28.

Elena Polledri, *L'utilità della poesia: la lettera di Hölderlin al fratello Karl del 1 gennaio 1799. Una proposta di lettura*, in *Studia Hölderliniana I* (2014), a cura di Elena Polledri e Marco Castellari, <http://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/563> (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, Marco Castellari, *Premessa*, in *Hölderliniana* I, 2014 a cura di Marco Castellari ed Elena Polledri, 7-11. <http://riviste.unimi.it/index.php/StudiaTheodisca/issue/view/563> (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, „*Uebersetzungen sind [philologische] Mimen*“. *Friedrich Schlegels Philologie und die Übersetzungen von Johann Diederich Gries*, in *Friedrich Schlegel und die Philologie*, hg. v. Ulrich Breuer, Remigius Bunia, Armin Erlinghagen, Schlegel-Studien 7, Paderborn, Schöningh 2013, 165-187.

Elena Polledri, „*Das zu nennen, mein Schmidt!*“ – *Siegfried Schmid und die Schweiz.*, in *Hölderlin und „die künftige Schweiz“*, hg. v. Ulrich Gaier, Tübingen, Edition Isele Hölderlin-Gesellschaft 2013, 374-395.

Elena Polledri, *Riflessioni sulla didattica della letteratura e civiltà di lingua tedesca*, in *Bollettino dell'Associazione Italiana di Germanistica (BAIG)* V, Dicembre 2012, 9-13.

Elena Polledri, *Der romantische „Ton“ in Herders Übersetzungen von Petrarcas Sonetten*, in *Übersetzen bei Johann Gottfried Herder*, hg. v. Clemence Couturier Heinrich, Heidelberg, Synchron 2012, 177-195.

Elena Polledri, „*Oltre la linea di confine kantiana*“, con *Schiller e Hölderlin: il bello ontologico della poesia*, in *La filosofia tedesca dell'Ottocento. Aspetti fondamentali, percorsi di ricerca, prospettive a confronto*, a cura di Alessandro Medri, Milano, Limina Mentis Editore 2012, 133-160.

Elena Polledri, *Spesso il canto ho cercato.*“. *Hölderlin e il canto della poesia*, in *Friedrich Hölderlin: Pensiero e Poesia, Humanitas* 1 (2012), a cura di Elena Polledri, 24-37. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *Per un lessico hölderliniano in Italia*, in *Friedrich Hölderlin: Pensiero e Poesia, «Humanitas»* 1 (2012), a cura di Elena Polledri, 5-7. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *La giovinezza poetica della lingua, della poesia e dell'umanità nel pensiero di Herder. Alle radici dell'età di Goethe*, in *Rappresentazioni della giovinezza nella letteratura di lingua tedesca*, a cura di Maurizio Pirro e Luca Zenobi, Milano, Mimesis 2011, 11-42.

Elena Polledri, *Hölderlins und Leopardis gemeinsame antike und moderne Quellen*, in *Hölderlin und Leopardi*, hg. v. Sabine Doering, Sebastian Neumeister, Tübingen, Isele 2011, 23-61.

Elena Polledri, *Scritture transmigranti in lingua tedesca. “Più mare” di Ilma Rakusa*, in *Il Bianco e Il Nero. Studi di Filologia e di Letteratura* 12 (2011), 109-122.

Elena Polledri, „*Petrarca spricht Deutsch?*“ *Aneignung, Transformation, Metamorphose der Fremde ins Eigene*, in *Konstruierte Normalitäten - normale Abweichungen*, hg. v. Elena Polledri, Elisabeth Dütschke, Gesine Drews-Sylla, Halyna Leontiy, Wiesbaden, VS-Verlag 2010, 137-152.

Elena Polledri, *Einleitung. Konstruierte Normalitäten - normale Abweichungen* (con E. Dütschke, G. Drews-Sylla, H. Leontiy), in *Konstruierte Normalitäten - normale Abweichungen*, hg. v. Elena Polledri, Elisabeth Dütschke, Gesine Drews-Sylla, Halyna Leontiy, Wiesbaden, VS-Verlag 2010, 137-152.

Elena Polledri, *Rainer Maria Rilke. Ein Essayist?*, in *Wege des essayistischen Schreibens im deutschsprachigen Raum (1900-1920)*, hg. v. Marina Brambilla, Maurizio Pirro, Amsterdam, New York, Rodopi 2010, 197-223.

Elena Polledri, *Hölderlins Gedichte lesen im Fremdsprachen- und fremdsprachlichen Literaturunterricht in Italien*, in *Hölderlin-Jahrbuch* 36 (2008-2009), 192-211. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *Friedrich Hölderlin e l'idea di traduzione come metafora. Il frammento pindarico “Das Belebende”*. in *Se il pensiero non va grato. Studi in onore di Barbara Stein per i suoi settant'anni*, a cura di Laura Balbiani e Giovanni Gobber, Milano, EDUCatt 2009, 109-121.

Elena Polledri, *Rainer Maria Rilke*, in Aldo Venturelli, *L'età del Moderno. La Letteratura tedesca del primo Novecento (1900-1933)*, Roma, Carocci 2009, 85-94.



Elena Polledri, *Literarischer Kanon und Übersetzung in der Goethezeit. Übersetzung der Klassiker und Klassiker der Übersetzung*, in *Der Kanon in der deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft*, hg. v. Simonetta Sanna, IRIS Forschungen zur europäischen Kultur, Bern u. a., Lang 2009, 231-247.

Elena Polledri, *Canone letterario e traduzione nell'età di Goethe. Traduzione dei classici e classici della traduzione*, in *Bollettino dell'Associazione Italiana di Germanistica (BAIG) I* (settembre 2008), 113-121. ([http://aig.humnet.unipi.it/rivista\\_aig/baig1/s4.Polledri.pdf](http://aig.humnet.unipi.it/rivista_aig/baig1/s4.Polledri.pdf)).

Elena Polledri, *Die Mythologisierung von Hölderlins Oden und die Entstehung einer neuen Mythologie*, in *La parola, il mito, la metafora. Hölderlin e la nascita della poesia moderna*, a cura di Luciano Zagari, Pisa, ETS 2008, 115-145.

Elena Polledri, *Lessing übersetzt Goldoni? „L'erede fortunata“ und „Die glückliche Erbin“*, in *„ihrem Originale nachzudenken“. Zu Lessings Übersetzungen*, hg. v. Berthold, Helmut, Wolfenbütteler Studien zur Aufklärung. Lessing-Akademie, Tübingen, Niemeyer 2008, 59-80.

Elena Polledri, *“A E I O U, cosa sarò domani? Ero terra, e fui pietra, albero e fiore...”. Gli “Appunti da un manicomio” di Christine Lavant: il mosaico della sofferenza e la “meta della dannazione”*, Udine, Forum 2008, 61-73.

Elena Polledri, *Le opere di Rainer Maria Rilke: da “Sacrificio ai Lari” ai “Sonetti a Orfeo”*, in Rainer Maria Rilke, *Gli scritti sull'arte e sulla letteratura*. Saggi introduttivi, traduzione e commento di Elena Polledri, collana “Il Pensiero Occidentale”, diretta da Giovanni Reale, Milano, Bompiani 2008, XLIII-LXVIII.

Elena Polledri, *„Finché la critica non sarà arte...“. Rainer Maria Rilke e la critica come poesia*, in Rainer Maria Rilke: *Tutti gli scritti sull'arte e sulla letteratura*. Saggi introduttivi, traduzione e commento di Elena Polledri, “Il Pensiero Occidentale”, Milano, Bompiani 2008, V-XLII.

Elena Polledri, *Il „Wanderer“ di Rainer Maria Rilke. Il giovane René riscrive Goethe*, in Rainer Maria Rilke - *Alla ricerca di uno spazio interiore del mondo tra arti figurative e poesia*, a cura di Cives Universi, Centro Internazionale di Cultura, Milano, EDUCatt 2008, 247-264.

Elena Polledri, *„... e profondissima quiete / lo nel pensier mi fingo“. Friedrich Hölderlin e Giacomo Leopardi. Vicende esistenziali e corrispondenze poetiche*, in *Insegnare Leopardi nella cultura europea*, a cura di Concetta Assenza e Mirella Scala, Quaderno del MIUR – IRRE Marche, Roma, MIUR 2006, 73-104.

Elena Polledri, *Herders Fabeln oder die Poesie zur Philosophie der Geschichte der Menschheit. Herder im Spiegel der Zeiten und Nationen. Verwerfungen der Rezeptionsgeschichte*, hg. v. Tilman Borsche, München, Fink 2006, 203-224.

Elena Polledri, *L'approdo a un nuovo linguaggio e le giovani poetesse dell'Austria contemporanea*, in *Cronache dalle terre di mezzo: percorsi interlinguistici tra i linguaggi giovanili*, a cura di Caterina Donati e Ruggero Druetta, collana “Peregre”, Fasano, Schena 2005, 167-185.

Elena Polledri, *Friedrich Hölderlin: i classici, la tragedia della storia e il superamento del tragico*, in Friedrich Hölderlin, *La morte di Empedocle*, traduzione e appendice di Laura Balbiani. Saggio introduttivo, commento, biografia e bibliografia di Elena Polledri, collana “Il pensiero occidentale”, Milano, Bompiani 2003, V-XLII.

Elena Polledri, *Das schöne Erhabene in der Ästhetik des 18. Jahrhunderts*, in *Studia theodisca X* (2003), 119-142. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *„Das Journal meiner Reise im Jahr 1769“ und Herders Pädagogik der Menschheit*, in *Il Bianco e il Nero. Studi di filologia e letteratura 5* (2001-2002), 45-65.

Elena Polledri, *Friedrich Hölderlin e la fortuna di Platone nel Settecento tedesco. "Divus Plato": Platone o Ficino?*, in *AEVUM. Rassegna di Scienze storiche linguistiche e filologiche* 3 (2000), 789-812. (fascia A, Anvur)

Elena Polledri, *Die Sprache Friedrich Hölderlins: Lingua, Linguaggio, Canto, Immagine, Calcolo, Mito, Poesia*, in Barbara Molinelli Stein (a cura di), *Friedrich Hölderlin, „Wozu Dichter...?“. Die späte Lyrik*, Milano, I.S.U. Cattolica 1998, 221-229.

### **Wissenschaftliche Kommentare**

E.T.A. Hoffmann, *La sposa del re*, traduzione e commento scientifico di Elena Polledri. In: E.T.A. Hoffmann, *I fratelli di Serapione*, tomo II, a cura di Matteo Galli, Collana Hoffmanniana, Roma, L'orma, 447-493.

Elena Polledri, *Commento e note*, in Rainer Maria Rilke, *Tutti gli scritti sull'arte e sulla letteratura*, hg., übers. und kommentiert von Elena Polledri, "Il Pensiero Occidentale", Milano, Bompiani 2008, 1135-1299.

Elena Polledri, *Commentario*, in: Friedrich Hölderlin, *La morte di Empedocle*, Übers. v. Laura Balbiani, Aufsätze, Kommentar und Bibliographie v. Elena Polledri, "Il pensiero occidentale", Milano, Bompiani 2003, 292-357.

### **Rezensionen**

Elena Polledri, "Chiara M. Buglioni, Marco Castellari, Alessandra Goggio, Moira Paleari, *Letteratura Tedesca. Vol. I Dal Medioevo al primo Novecento*, pp. XVIII-654, Vol. II *Dal primo dopoguerra al nuovo millennio*, pp. XIV-578, Milano, Le Monnier Università 2019", in *Osservatorio Critico della Germanistica* 17 (2020), 303-306.

Elena Polledri, "Marco Castellari, *Hölderlin und das Theater. Produktion – Rezeption – Transformation*, Berlin; Boston, de Gruyter 2018, pp. 584", in: *Osservatorio Critico della Germanistica* 15-16 (2019), 449-453.

Elena Polledri, "*Lessico mitologico goethiano. Letteratura, cultura visuale, performance*, a cura di Michele Cometa e Valentina Mignano, Macerata, Quodlibet 2014", in *Osservatorio Critico della Germanistica* 10 (2016), 356-358.

Elena Polledri, "*Philologie und Mehrsprachigkeit*, hg. v. Till Dembeck, Georg Mein, Heidelberg, Winter 2014", in *Osservatorio Critico della Germanistica* 15 (2015), 410-417.

Elena Polledri, "Daniele Goldoni, *Gratitudine. Voci di Hölderlin*, Milano: Marinotti 2013", in *Hölderlin Jahrbuch* 39 (2014-2015), 298-300.

Elena Polledri "Anke Bennholdt-Thomsen, Alfredo Guzzoni, *Marginalien zu Hölderlins Werk*, Würzburg, Königshausen & Neumann, 2010", in *Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen* 52 (2011), p. 273.

Elena Polledri, "Giovanna Cordibella, *Hölderlin in Italia*, Bologna, Il Mulino 2010", in *Hölderlin-Jahrbuch* 37 (2010-2011), 307-315.

Elena Polledri, "Hiller, Marion: *"Harmonisch entgegengesetzt". Zur Darstellung und Darstellbarkeit in Hölderlins Poetik um 1800*, Tübingen, Niemeyer 2008", *Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen* 51 (2010), 303.

Elena Polledri "Giuseppe Bevilacqua, *Una questione hölderliniana. Follia e poesia nel tardo Hölderlin*, Firenze Medusa Olschki 2007. *Eine Hölderlin-Frage. Wahnsinn und Poesie beim späten Hölderlin*. Aus dem Italienischen von Marianne Schneider. Reihe Germanistische Texte und Studien 83, Hildesheim, New York, Olms 2010", in *Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen*, 51 (2010), 301-302.



Elena Polledri, "Sabrina Mori Carmignani: *Soglia e metamorfosi. Orfeo e Euridice nell'opera di Rainer Maria Rilke*," Roma, Artemide 2008, in *Osservatorio Critico della Germanistica* XII-29 (2010) 10-13.

Elena Polledri, "Cesare Giacobazzi, *Voci e silenzi della storia. Percorsi di lettura in "Il mio secolo" di Günter Grass*, Milano, Medusa 2006", in *Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen*, 1,2 (2008), 455-456.

Elena Polledri, "Hansjörg Bay, „Ohne Rückkehr“. *Utopische Intention und poetischer Prozess in Hölderlins Hyperion*, München, Fink 2003", in *Il Bianco e il nero. Studi di filologia e di letteratura*, 8 (2006), 541-543.

Elena Polledri, "Hansjörg Bay, „Ohne Rückkehr“. *Utopische Intention und poetischer Prozess in Hölderlins Hyperion*. München: Fink, 2003", in *Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen* 46, 1,2 (2005), 312-313.

Elena Polledri, "Susanne Gottlob, *Stimme und Blick. Zwischen Aufschub des Todes und Zeichen der Hingabe: Hölderlin - Carpaccio - Heiner Müller - Frau Angelico*, Bielefeld, Transcript 2002", in *Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen*, 45, 3,4 (2004), 671-672.

Elena Polledri, "Jürgen Boltzen/Claus Ehrhardt (Hg.) *Interkulturelle Kommunikation*, Sternenfeld, Wissenschaft & Praxis 2003", in *Osservatorio critico della Germanistica* 15 (2003), 18-23.

Elena Polledri, "Laura Balbiani, *La "Magia Naturalis" di Giovan Battista Della Porta. Lingua, cultura e scienza in Europa all'inizio dell'età moderna*, IRIS – Ricerche di cultura europea, 17, Bern, Peter Lang 2001", in *Osservatorio critico della Germanistica* XVI (2004), 24-27.

Elena Polledri, "Friedrich Hölderlin, *Poesie*, scelta, introduzione e traduzione di Luca Crescenzi, Milano, Biblioteca Universale Rizzoli 2001. Friedrich Hölderlin, *Tutte le liriche*, edizione tradotta e commentata e revisione del testo critico tedesco a cura di Luigi Reitani, Milano, Mondadori 2001", *Osservatorio critico della Germanistica* 13 (2002), 1-8.

### **In Zeitschriften veröffentlichte didaktische Einheiten**

Elena Polledri, "Kinderrechte spielen. Unità di apprendimento, classe III secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 2 (15.9.2008), 99-100.

Elena Polledri, "Ökoklasse: Ökologisch denken und wohnen. Unità di apprendimento, classe III secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 3 (1.10.2008), 76-77.

Elena Polledri, "Werbung mit Genuss. Unità di apprendimento, classe III sec. I grado", in *Scuola e Didattica* 5 (1.11.2008), 75-76.

Elena Polledri, "Wie kann ich dir helfen? Unità di apprendimento, classe III secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 8 (1.1.2009), 72-73.

Elena Polledri, "Gebrauchsanweisungen für Deutschland. Reiseregeln für Austauschschüler. Unità di apprendimento, classe III secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 10 (1.2.2009), 75-76.

Elena Polledri, "Machst du mit? Unità di apprendimento, classe III secondaria di I grado". In: *Scuola e Didattica* 12 (1.3.2009), 76-77.

Elena Polledri, "Tagesthemen in der Schule. Unità di apprendimento, classe III secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 14 (1.4.2009), 70-71.

Elena Polledri, "Orientamenti e spunti per le prove scritte di tedesco, classe III secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 16 (1.5.2009), 40-42.

Elena Polledri, "Mein Porträt. Unità di apprendimento, classe I, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 3 (15.9.2009), 52-53.

Elena Polledri, "Freizeit. Gute Zeit? Unità di apprendimento, classe I, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 5 (15.10.2009), 21-23.

Elena Polledri, "Meine Traumschule. Unità di apprendimento, classe I, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 7 (15.11.2009), 19-20.

Elena Polledri, "Feierst du mit? Unità di apprendimento, classe I, sec. I grado", in *Scuola e Didattica* 10 (15.1.2010), 19-20.

Elena Polledri, "Spiel und lerne. Unità di apprendimento, classe I, sec. I grado", in *Scuola e Didattica* 12 (15.2.2010), 17-18.

Elena Polledri, "Meine Schule on the Web. Unità di apprendimento, classe I, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 14 (15.3.2010), 19-20.

Elena Polledri, "Mit Deutsch spielen. Unità di apprendimento, classe I, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 16 (15.4.2010), 23-24.

Elena Polledri, Unità di Apprendimento "Erlaubt? Verboten? Classe II, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 3 (15.9.2010), 43-44.

Elena Polledri, Unità di Apprendimento "Grün, grün, grün, classe II, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 5 (15.10.2010), 44-45.

Elena Polledri, Unità di Apprendimento "Mach dich fit!, classe II, sec. I grado", in *Scuola e Didattica* 7 (15.11.2010), 42-43.

Elena Polledri, Unità di Apprendimento "Nachrichtenaktion, classe II, sec. I grado", in *Scuola e Didattica* 9 (15.12.2010), 47-48.

Elena Polledri, Unità di Apprendimento "Meine Schule ist cool, classe II, sec. I grado", in *Scuola e Didattica* 10 (15.1.2011), 44-45.

Elena Polledri, Unità di Apprendimento "Freiwillig aktiv!", classe II, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 12 (15.2.2011), 42-43.

Elena Polledri, Unità di Apprendimento "Die Weltbühne, classe II, secondaria I grado", in *Scuola e Didattica* 14 (15.3.2011), 40-41.

### **Ausstellungskataloge**

*Pensiero e Poesia. Friedrich Hölderlin a Jena e Francoforte. Milano 1998 ("Gestalten der Welt". Friedrich Hölderlin: Jena, Frankfurt, Homburg, Tübingen: Hölderlin-Gesellschaft 1998), hg. u. übers. v. Elena Polledri, Milano 1998.*

*Hölderlin. Intrecci 3. A Francoforte «molto felice». Francoforte 1796–1798. Una Mostra della Hölderlin-Gesellschaft, hg. u. übers. v. Elena Polledri, Roma, Tübingen 2013.*

## LEHRE

### Lehrtätigkeit in Italien

Seit 2024	Direktorin für die Lehrerausbildung, Sekundarstufe I und II, Fach AD24 Fremdsprache und -kultur (Deutsch) und Lehre "Didaktik der deutschen Literatur".
2024-2025	Folgende Kurse (Vorlesungen und Seminare) an der Università degli Studi di Udine, im Rahmen der Studiengänge "Lingue e Letterature Straniere" und "Mediazione Culturale" (Bachelor) / "Traduzione e Mediazione" und "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): „Letteratura tedesca 2 (9 ECTS): „Männlichkeiten e Weiblichkeiten. Geschlechtsidentität in Literatur, Geschichte und Gesellschaft der deutschsprachigen Länder vom Biedermeier bis zum Ende des Ersten Weltkriegs.“ + Letteratura tedesca 3 (9 ECTS): „Reisen‘: Reise, Flucht, Exil, Emigration und Heimkehr in den deutschsprachigen Literaturen vom Ersten Weltkrieg bis zur Gegenwart.“ + Österreichische Literatur (Doppelabschluss, Masterstudiengang in "Letteratura Austriaca" mit der Universität Klagenfurt), (9 ECTS): „ <i>TRAnsit</i> : Übersetzung, Redaktion und Veröffentlichung einer poetischen Anthologie mit Texten mitteleuropäischer Autorinnen des Exils und der Migration“.
2023-2024	Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Letteratura tedesca 1 (9 ECTS): Lotte, Diotima, Iphigenie, Bettina, Karoline. „Schöne und erhabene Seelen‘ in der deutschen Literatur zwischen dem 18. und 19. Jahrhundert: von ‚Figuren‘ zu ‚Protagonistinnen‘ der literarischen Bühne. + Letteratura tedesca 2 (9 ECTS): deutsche und österreichische Literatur vom Biedermeier zum Ende des ersten Weltkriegs. Deutschsprachige Literatur (Masterstudiengang und Doppelabschluss in "Letteratura Austriaca" mit Klagenfurt (9 ECTS): Ingeborg Bachmann (1926-1973): Beziehungen, Konstellationen, Kontexte.
2023-2025	Organisation der Lehrveranstaltungen für Doktorand:innen als Koordinatorin des Graduiertenkollegs „Studi Linguistici e Letterari“ der Universitäten Udine und Triest.
2022-2023	Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Letteratura tedesca 2 (9 ECTS): "Ein ökologisches Bewusstsein <i>ante litteram</i> : der Schutz von Umwelt und Natur in der deutschsprachigen Literatur vom Biedermeier bis zum Ersten Weltkrieg" + Letteratura tedesca 3 (9 ECTS): "Grenzen und Grenzüberschreitungen in der deutschsprachigen Literatur vom Ersten Weltkrieg bis zur Gegenwart.." + Österreichische Literatur (Doppelabschluss, Masterstudiengang in "Letteratura Austriaca" mit der Universität Klagenfurt), (9 ECTS): „Das österreichische Theater übersetzen, Österreich übersetzen und neu schreiben“
2021-2022	Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): 1. Deutsche Literatur 1: Aufklärung, Sturm und Drang, Klassik und Romantik: Eine Einführung (9 ECTS) + Deutsche Literatur 3: Sprechen, Schreien, Schweigen: Die Sprache der Dichtung als Gedächtnis von dem 1. Weltkrieg zur Gegenwart (9 ECTS) + Österreichische Literatur (Master) (9 ECTS): Worte als "U-topien": die Literaturen ohne Heimat in Österreich und Mitteleuropa nach dem zweiten Weltkrieg.
2020-2021	Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature

Europee ed Extraeuropee" (Master): 1. Deutsche Literatur I: Die Goethezeit: Der Dichter und der Künstler in der Gesellschaft (9 ECTS) + Deutsche Literatur II: Dichter als Kulturvermittler vom Biedermeier zur Jahrhundertwende (9 ECTS) + Deutsche Literatur (Master) (9 ECTS): Die Novelle: Poetik, Geschichte, Entwicklung und Kontrafaktur einer literarischen Gattung (9 ECTS).

- 2019-2020 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): 1. Deutsche Literatur II: Verflechtungen zwischen Literatur, Politik, Gesellschaft vom Wiener Kongreß zum ersten Weltkrieg (9 ECTS) + Deutsche Literatur III: Kriege und Literatur im 20. Jahrhundert (9 ECTS).
- 2018-2019 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): 1. Deutsche Literatur I: Grand Tour, Wanderung, Bildungsreise von der Aufklärung zur Romantik (9 ECTS) + Deutsche Literatur III: Die Reiseliteratur im 20. Jahrhundert (9 ECTS) + Deutsche Literatur (Master) (9 ECTS): Deutschland im Nullpunkt: die deutsche Lyrik in der Nachkriegszeit (9 ECTS).
- 2017-2018 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): 1. Deutsche Literatur I: Gattungen, Strömungen und „exzentrische Dichter“ in der Aufklärung, im Sturm und Drang, in der Weimarer Klassik und der Romantik (9 ECTS) + Deutsche Literatur II: Geschichte und Gesellschaft im 19. Jahrhundert (9 ECTS) + Österreichische Literatur (Master) (9 ECTS): Die Lyrik nach 1945 in Mitteleuropa als Zwischenraum und Poliphonie: Intertextualität, Übersetzung und Weiterschreiben (9 ECTS).
- 2016-2017 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): 1. Deutsche Literatur II: Ottocento in Deutschland, Österreich und der Schweiz (9 ECTS) + Deutsche Literatur III: Der Wahnsinn in der Literatur von der Jahrhundertwende zur Gegenwart (9 ECTS) + Deutsche Literatur (Master) (9 ECTS): Goethe auf dem Theater, Goethes Theater, Goethe und das Theater (9 ECTS).
- 2015-2016 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): 1. Deutsche Literatur II: Intermedialität, Malerei und Musik in der Literatur des 19. Jahrhunderts (9 ECTS) + Deutsche Literatur III: Die Familie in der Literatur und Geschichte von der Biedermeierzeit zur Jahrhundertwende (9 ECTS) + Deutsche Literatur (Master) (9 ECTS): Transkulturalität und Weltliteratur (9 ECTS).
- 2015-2025 Vorlesungen und Seminare für Doktoranden des Doktorats in Sprach- und Literaturwissenschaft der Universitäten Udine/Trieste.
- 2014-2015 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Deutsche Literatur I: Kosmopolitismus und Interkulturalität von der Aufklärung zur Romantik (9 ECTS) + Deutsche Literatur II: Nation, Dialog mit dem Fremden und zwischen Kulturen im 19. Jahrhundert (9 ECTS) + Deutsche Literatur (Master) (9 ECTS): Die Lyrik Friedrich Hölderlins (9 ECTS).

- 2013-2014 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Deutsche Literatur II: Außenseiter in der Biedermeierzeit, im Realismus und in der Jahrhundertwende (9 ECTS) + Deutsche Literatur III: Das 20. Jahrhundert und die Künste in der Literatur (9 ECTS) + Österreichische Literatur (Master) (9 ECTS): Nach Osten. Die Lyrik Rainer Maria Rilkes und Paul Celans (9 ECTS).
- 2012-2013 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Deutsche Literatur II: Fremde, Ausländer in der Goethezeit (9 ECTS) + Deutsche Literatur III: Exil und Mehrsprachigkeit im 20. Jahrhundert (9 ECTS) + Deutsche Literatur (Master) (9 ECTS): Theorie, Geschichte und Praxis der Übersetzung in der Goethezeit (9 ECTS).
- 2012-2015 Seminare und Vorlesungen für Didaktik der deutschen Literatur im Rahmen der Lehrerbildung (Tirocinio Formativo Attivo, PAS = unterrichtsbefähigende Kurse) für Schullehrer (Sekundarstufe) der deutschen Sprache und Literatur und Mitglied der Auswahlkommission zur Lehrbefähigung (Deutsche Sprache und Literatur für die Sekundarstufe I+II)
- 2011-2012 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Deutsche Literatur I: Die Goethezeit in den Medien (9 ECTS) + Deutsche Literatur II: Franz Grillparzer (Modul I); Vom Biedermeier zum Naturalismus (Modul II) (9 ECTS) + Deutsche Literatur III Interkulturelle Literatur, Migrationsliteratur, transkulturelle Literatur? (9 ECTS).
- 2010-2011 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Deutsche Literatur I: Die Frauen und das Göttliche im 18. Jahrhundert (9 ECTS) + Deutsche Literatur II: Frauen im 19. Jahrhundert (9 ECTS): Deutsche Literatur III: Von der Jahrhundertwende zur Exilliteratur (Modul I); Frauen schreiben...I. Bachmann, Ch. Wolf, H. Müller (Modul II).
- 2009-2010 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Deutsche Literatur I: Die Goethezeit (9 ECTS) + Deutsche Literatur II: Einführung in die Analyse literarischer Texte (Modul I) Die Gesellschaft im 19. Jahrhundert (Modul II)
- 2008-2009 Kurse an der Universität Udine in den Studiengängen "Lingue e Letterature Straniere"; "Mediazione Culturale" (Bachelor); "Traduzione e Mediazione"; "Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee" (Master): Deutsche Literatur I: Die Klassik und/oder die Romantik (Modul I) – Deutschland, Österreich und die Schweiz (Landeskunde) (Modul II)
- 2006-2007 Lehrbeauftragte für Deutsche Literatur an der Universität Triest. Kurse: Von der Weimarer Republik zur Teilung Deutschlands.
- 2005-2007 Lehrbeauftragte für Deutsch als Fremdsprache und Landeskunde der deutschsprachigen Länder bei der SSIS (Hochschule für Lehrerbildung) der Università degli Studi di Parma.
- 2005-2006 Lehrbeauftragte für Interkulturelle Kommunikation (Deutsch) an der Fakultät für Literatur und Philosophie der Università di Modena e Reggio Emilia.

- 2003-2007 Lehrbeauftragte für Deutsche Literatur an der Fakultät für fremde Sprachen und Literaturen der Università degli studi di Udine: Kurse für Deutsche Literatur von der Aufklärung zur Gegenwart (verschiedene Themen).
- 2003-2007 Lehrbeauftragte für Literaturdidaktik der deutschsprachigen Länder bei der SSIS (Hochschule für Lehrerfortbildung) der Università degli Studi di Udine.
- 2003-2004 Lehrbeauftragte für Kulturgeschichte der deutschsprachigen Länder an der Fakultät für Politikwissenschaft der Università Statale in Mailand. Bachelor-Studiengang: „Lingue e Mediazione culturale“. Vorlesung: „Das Fremde und das Eigene“. Von der Entstehung zur Krise der kulturellen Identität Deutschlands.
- 2002-2004 Lehrbeauftragte für Kulturgeschichte der deutschsprachigen Länder an der Fakultät für fremde Sprachen und Literaturen der Università di Urbino „Carlo Bo“. Kurse: Deutschland und seine Identität: von Luther zur Wiedervereinigung; Österreich-Bewusstsein: die österreichische Identität; Berlin in der Literatur; Wien.
- 2001-2002 Lehrbeauftragte für Deutsch als Fremdsprache an der pädagogischen Fakultät der Università Cattolica del Sacro Cuore in Mailand.
- 2000-2002 Lehrbeauftragte für Deutsche Literatur an der Fakultät für fremde Sprachen und Literaturen der Università Cattolica del Sacro Cuore in Mailand.
- 2000-2001 Deutschlektorin (CEL, Collaboratore ed Esperto Linguistico) an der Fakultät für fremde Sprachen und Literaturen der Università Cattolica in Milano.
- 1999 Deutschlehrerin (Vertretung) für Deutsch als Fremdsprache am 'I.T.C. Statale "Piero della Francesca" in S. Donato Milanese.
- 1995-2000 Wissenschaftliche Mitarbeiterin (cultrice della materia) für Deutsche Sprache und Literatur an der Università Cattolica del Sacro Cuore in Mailand.
- 1995 Lehrbeauftragte für Deutsche Literatur an der Fakultät für fremde Sprachen und Literaturen der Università Cattolica del Sacro Cuore in Mailand.

### **Lehrtätigkeit im Ausland**

- 9.7.-15.7.25 Gastdozentin im Rahmen der Erasmus+-Teaching-Staff-Mobilität an der Universität Konstanz in Lehrveranstaltungen des Fachbereichs Literaturwissenschaft sowie des Sprachlehrinstituts. Durchführung von Seminaren in den Studiengängen Italienische und Deutsche Literatur in Bachelor- und Masterstudiengängen. Themen: Komparatistik, Deutsch-Italienische Literaturbeziehungen, Leopardi-Seminar, Studieren in Italien, Udine-Konstanz.
- 7.7.-14.7.24 Gastprofessur an der Universität Konstanz im Rahmen des Teaching Staff Mobility. Vorträge in den Bachelor- und Masterkursen für Italianistik. Seminar für „Italienisches Theater“. Thema: *Carlo Goldoni interkulturell: im italienischen, deutschen und österreichischen Theater*
- 21.5.-28.5.23 Gastprofessur an der Universität Salzburg auf Einladung von Prof.in Dr.in Uta Degner, im Rahmen der Seminare für deutschsprachige Literatur (Teaching Staff Mobility Erasmus+) von Prof. Uta Degner und Prof. Dr. Deborah Holmes. Themen der Seminare. Ingeborg Bachmann, Erasmus-Studium in Italien, Stefan Zweig im Stefan Zweig Zentrum.

- 9.7.-16.7.21 Gastprofessur an der Universität Konstanz im Rahmen des Teaching Staff Mobility. Vorträge in den Bachelor- und Masterkursen für Italianistik von Karl Ellerbrock und Marco Menicacci: 1. *"Nel mezzo del cammin di nostra vita": Übersetzungen der ersten Terzine von Dantes "Commedia" im Vergleich* 2. *Tradurre "L'infinito" di Leopardi: "Das Unendliche" o "Die Unendlichkeit"? Traduzioni tedesche a confronto* 3. Workshop Teatro Italiano: *In Versen sprechen: Ein Deutsch-italienischer Dialog* 4. *Studieren in Italien, Studieren in Udine: Chancen und Perspektiven*.
- 10.6.-15.6.19 Lehre im Rahmen des DAAD Oberseminars WIE – Werte in Europa (im Rahmen des DAAD-Programms „Hochschuldialog mit Südeuropa), geleitet von Sonja Kuri (Udine) und Sabine Anselm (München) in Schönwaag und an der LMU München.
- 29.4.-4.5.19 Gastprofessur an der Universität Konstanz im Rahmen des Teaching Staff Mobility. Vorträge in den Bachelor- und Masterkursen für Italianistik und Germanistik, Teaching-Staff-Mobility an der Universität Konstanz.
- 27.5.-31.5.19 Swiss-European Mobility Programme Staff Mobility for Training an der Pädagogischen Hochschule Thurgau im Rahmen des Abkommens zwischen der Universität Konstanz und der Pädagogischen Hochschule.
- 2.-10.10.2016 Gastdozentur an der Universität Prag auf Einladung von Manfred Weinberg im Rahmen des Erasmus-Programms, am Institut für germanische Studien an der Karls-Universität Prag.
- 7.6.-12.6.2015 Gastdozentur an der Pädagogischen Hochschule Thurgau im Rahmen des Swiss-European Mobility Programme. Teaching Staff Mobility.
- 5.2015 Gastdozentur an der Universität Mainz.
- SS 2014 Lehrbeauftragte an der Universität Konstanz. Hauptseminar "Hölderlins Lyrik" für den Masterstudiengang Germanistik.
- 10.-15.3.2013 Organisation und Ausrichtung, gemeinsam mit E. Costadura, Jena, O. Müller, Mainz, G. Laudin, Sorbonne-Paris des Klassik-Kollegs *Goethe als Übersetzer und Übersetzter: Praxis und Theorie der Übersetzung um 1800*, an der Klassik Stiftung in Weimar.
- 5.2010 Gastdozentur an der Freien Universität Berlin im Rahmen des Erasmus-Programms.
- 6.2010 Gastdozentur an der Universität Tübingen im Rahmen des Erasmus-Programms.
- 11.2010 Gastdozentur an der Universität Würzburg im Rahmen des Erasmusprogramms.

#### **Betreuung und Begutachtung von Abschlussarbeiten (MA- und BA-Arbeiten), Dissertationen und Habilitationsschriften**

- Seit 2024 Betreuerin des Postdoc-Projekts (Forschungsstipendium): *Die deutschen Klassiker in der Autorenessayistik zwischen den beiden Weltkriegen*, finanziert von der Universität Udine und dem Istituto Italiano di Studi Germanici in Rom, durchgeführt von Dr. Erika Capovilla."
- Seit 2025 Doktorarbeitsbetreuerin und Fachgutachterin von Chiara De Cals Dissertation zur zeitgenössischen deutschsprachigen Theaterliteratur im Rahmen des Promotionsprogramms *Sprach- und Literaturwissenschaften* an der Universität Udine und der Universität Triest (41. Zyklus).



- Seit 2023 Doktorarbeitsbetreuerin und Fachgutachterin von Elena Zanotels Dissertation, *Fanny Lewald. Die Italienreise als weibliche und feministische Erfahrung*, im Rahmen des Promotionsprogramms Sprach- und Literaturwissenschaften an der Universität Udine und der Universität Triest (40. Zyklus) in Cotutelle mit der Universität Karlsruhe (Prof. Dr. Astrid Dröse).
- Seit 2022 Doktorarbeitsbetreuerin und Fachgutachterin der Dissertation von Alessandra Guaran, *Das deutsche und österreichische Hörspiel der Nachkriegszeit: Ein Vergleich der Werke von Günter Eich und Ilse Aichinger*, im Rahmen des Promotionsprogramms Sprach- und Literaturwissenschaften an der Universität Udine und der Universität Triest (39. Zyklus) in Cotutelle mit der Universität Wien (Prof. Dr. Christine Frank).
- 2020-2024 Doktorarbeitsbetreuerin und Fachgutachterin von Erika Capovillas Dissertation, *Menschen zur Menschlichkeit aufzurufen. Stefan Zweigs Humanismus-Konstellationen*, im Rahmen des Promotionsprogramms Sprach- und Literaturwissenschaften an der Universität Udine und der Universität Triest (36. Zyklus) in Cotutelle mit der Universität Paris Lodron Salzburg. Die Arbeit wurde mit „ausgezeichnet“ bewertet und mit summa cum laude ausgezeichnet.
- Seit 2020- Betreuung der Doktorarbeit von Erika Capovilla *Il racconto della storia tra history e story: l'ibridismo delle biografie storiche di Stefan Zweig* (dottorato in Studi Linguistici e Letterari, Università degli Studi di Udine e di Trieste; XXXVI ciclo).
- Seit 2016- Betreuerin und Fachgutachterin von Masterarbeiten im Rahmen des gemeinsamen Double-Degree-Masterstudiengangs *Österreichische Literatur und Kultur* in Kooperation zwischen der Universität Udine und der Universität Klagenfurt.“.
- 2009-2020 Betreuung von über 100 Abschlussarbeiten in den Bachelor- und Masterstudiengängen „Lingue e Letterature Straniere“, „Lettere“, „Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee“ (MA), „Traduzione e Mediazione“ (MA) an der Università degli Studi di Udine.
- 2003-2005 Betreuung von Abschlussarbeiten im Studiengang Mediazione Culturale an der Fakultät für fremde Sprach- und Literaturwissenschaft der Università degli studi di Urbino „Carlo Bo“.

### **Zusätzliche didaktische Aktivitäten**

- 7.11.2024 Organisation zusammen mit Prof. Sonja Kuri der Studienreise nach Klagenfurt für Studierende der deutschen und österreichischen Literatur, um das Angebot des Double-Degree-Masterstudiengangs *Österreichische Literatur* in Kooperation mit der Alpe-Adria-Universität Klagenfurt kennenzulernen, sowie Besuche der Universitätsbibliothek, des Musilhauses und des Musilmuseums, mit Vorlesungen, Lesungen und Führungen.
- 3.-4.2022 Organisation mit Sandra Paoli des Vortragszyklus *“Quadrante tedesco”: Deutschland und die deutsch-italienische Beziehungen heute* für die Studierenden des Studiengangs „Mediazione Culturale“ an der Universität Udine. Gäste: Birgit Kraatz, Angelo Bolaffi, Tobias Piller, Matteo Angeli.
- 22.-29.4.2018 Organisation und Durchführung mit Sonja Kuri und Constanze Czerny der Studienreise „Das jüdische Wien im 20. Jahrhundert“ für die Studierenden des Masterstudiengangs „Lingue e Letterature Europee ed Extraeuropee“ der Universität Udine. Finanzierung: Fachbereich Dipartimento di Lingue e Letterature, Comunicazione, Formazione e Società der Università di Udine, Zukunftfonds und Österreichische Gesellschaft für Literatur.

2017-2018	Planung, Koordinierung und Durchführung des Oberseminars „Europa und die Weltliteratur“ an der Scuola Superiore [Graduiertenexzellenzschule] der Universität Udine.
2015-	Vorlesungen für Doktoranden des Doktorats in Sprach- und Literaturwissenschaft der Universitäten Udine/Trieste
2012-2015	Seminare für Didaktik der deutschen Literatur im Rahmen der Lehrerbildung (TFA, PAS/unterrichtsbefähigende Kurse) für Schullehrer der deutschen Sprache und Literatur und Mitglied der Auswahlkommission zur Lehrbefähigung (Deutsche Sprache und Literatur für die Sekundarstufe I+II)
11.2012	Planung, Organisation und Ausrichtung des Studientages für Deutschlehrer/innen „Interkulturelles Lernen im Deutschunterricht“, mit der Unterstützung des Goethe-Institut Triest, an der Universität Udine.
Seit 2010	Organisation als Vizepräsidentin der <i>Associazione Biblioteca Austriaca</i> und wissenschaftliche Betreuerin der Österreichischen Bibliothek (Udine) zahlreicher Veranstaltungszyklen (mindestens zwei pro Jahr) mit Vorträgen, Seminaren, Konzerten und Studientagen für Studierende der Studiengänge <i>Sprachen und Übersetzung/Interkulturelle Kommunikation</i> der Universität Udine, Doktorand:innen sowie Fortbildungen für Lehrkräfte (siehe Website: <a href="https://abaudine.uniud.it/news-e-iniziativa-varie/iniziative">https://abaudine.uniud.it/news-e-iniziativa-varie/iniziative</a> zu Themen der österreichischen Literatur und Kultur.

### **Wissenschafts- und Universitätsmanagement**

Seit 2024	Direktorin der Ausbildung von Lehrkräften für die Sekundarstufe II – Studienjahr 2024/2025, AD24 Fremdsprache und -kultur (Deutsch).
Seit 2024	Fachgutachterin (GEV) der „Nationalen Agentur für die Bewertung von Universität und Forschung“ (ANVUR) im Fachbereich Altertums-, Philologie-, Literatur- und Kunstwissenschaften für die Durchführung von Bewertungsaktivitäten im Rahmen der VQR (VQR – Bewertung der Forschungsqualität (Italienische nationale Forschungsbewertung) 2020–2024 hinsichtlich der von den bewerteten Institutionen zur Begutachtung eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten. Fach: GERM 01/B Letteratura Tedesca / Deutschsprachige Literatur
Seit 2023	Präsidentin der Associazione Italiana Hölderlin am <i>Istituto Italiano di Studi Germanici</i> in Rom mit Aufgaben der Koordination und Organisation von Forschungs- und Drittmittelinitiativen für Wissenschaftler:innen.“
2022-2025	Koordinatorin des Promotionsprogramms und des Graduiertenkollegs <i>Sprach- und Literaturwissenschaften</i> , Verwaltungssitz: Universität Udine. Interuniversitäres Promotionsprogramm in Kooperation mit der Universität Triest. <a href="https://www.uniud.it/it/ricerca/lavorare-nella-ricerca/dottorato-ricerca/inostoricorsi/area-social-science-and-humanities/studi-linguistici-e-letterari/il-dottorato">https://www.uniud.it/it/ricerca/lavorare-nella-ricerca/dottorato-ricerca/inostoricorsi/area-social-science-and-humanities/studi-linguistici-e-letterari/il-dottorato</a>
2021-2024	Mitglied des Verwaltungsrats (Consiglio d'Amministrazione) des Staatlichen Erziehungsinstituts ‚Collegio Uccellis‘ in Udine, vertreten durch das italienische Ministerium für Bildung, Universität und Forschung (MIUR).

- Seit 2018 Mitglied des Vorstands der Hölderlin-Gesellschaft mit organisatorischen, administrativen und forschungsbezogenen Aufgaben für die Vereinsmitglieder (ca. 2000 Mitglieder).
- 2017- 2022 Präsidentin (seit 2020) und Mitglied der Kommission „Programme“ der Bachelor und Masterstudiengänge in Sprach- und Literaturwissenschaft an der Universität Udine.
- 2017-2022 Koordinatorin zusammen mit Silvia Contarini (Udine) und Michael Schwarze und Karl Ellerbrock (seit 2022) (Konstanz) des Kooperationsvertrags zwischen den Universitäten Udine und Konstanz (Vereinbarung über die kulturelle, didaktische und wissenschaftliche Zusammenarbeit). Es werden jährlich zwei Semesterstipendien für Studierende oder Doktoranden aus Udine finanziert, die an der Universität Konstanz studieren und für Konstanzer Studierenden, die in Udine ein Semester studieren
- 2015-2017 Präsidentin der Kommission für die Aufnahmeprüfung des Masterstudienganges in Europäische und Extraeuropäische Sprachen und Literaturen an der Universität Udine
- 2015-2025 Mitglied des Promotionsausschusses der Universitäten Udine und Triest (Dokoratsstudium Linguistik und Literaturwissenschaft).
- Seit 2015 Wissenschaftliche Betreuerin der Österreich-Bibliothek Udine. Sie wurde 1989 eröffnet und vom österreichischen Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten gefördert; sie ist räumlich und organisatorisch der Universitätsbibliothek angegliedert und verfügt über ca. 7000 Bände. <https://www.oesterreich-bibliotheken.at/oesterreich-bibliotheken/die-bibliotheken/bibliotheks-verzeichnis/bibliotheken/italien-udine/> und <https://abaudine.uniud.it/>
- 2014-2016 Mitglied der Kommission für Informatikdienste der Universität Udine
- 2014-2015 Referentin des Fachbereichs Fremde Sprache und Literaturen für den Career Center der Universität Udine.
- 2014-2017 Mitglied der Kommission für die Aufnahmeprüfung des Masterstudienganges „Europäische und Extraeuropäische Sprachen und Literaturen“ an der Universität Udine.
- 2012- Akademische Koordinatorin des „swiss european mobility programme“ zwischen der Universität Udine und der Pädagogischen Hochschule Thurgau.
- 2014–2017 Mitglied der Kommission für den Aufnahmeprüfungstest des Masterstudiengangs Europäische und außereuropäische Sprachen und Literaturen.
- 2013-2023 Sprecherin und Mitbegründerin mit Luigi Reitani der italienischen Sektion der Hölderlin-Gesellschaft mit dem Ziel, die Forschungsaktivitäten und die kulturelle Förderung des Werks von Hölderlin zu koordinieren und zu fördern.
- 2012-2015 Mitglied der Aufnahmekommission für die unterrichtsbefähigenden Kurse (UBK/TFA) der Universität Udine, für Deutschlehrer der Sekundarstufe I, II (Deutsche Sprache, Landeskunde und Literatur).
- Seit 2010 Akademische Koordinatorin der Vereinbarungen im Rahmen des europäischen Programms Erasmus+ mit den folgenden Universitäten in Deutschland, Österreich, Polen, Bulgarien und Kroatien: Freie Universität Berlin, Universität Potsdam, Universität Düsseldorf, Albert Ludwigs Universität Freiburg, Universität Konstanz, Universität Leipzig, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Gutenberg Universität Mainz, Universität Marburg, Universität Oldenburg, Universität Trier, Universität Tübingen, Universität Würzburg, Sofia

University St. Kliment Ohridski, Universität Wien, Universität Zadar, Adam Mickiewicz University Poznan.

- Seit 2010 Vizepräsidentin der *Associazione Biblioteca Austriaca* in Udine. Der Verein, verbunden mit der Österreichischen Bibliothek mit Sitz in der Humanistischen Bibliothek der Universität Udine, finanziert vom Österreichischen Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten sowie vom Österreichischen Kulturforum Mailand, organisiert zahlreiche kulturelle, didaktische und wissenschaftliche Initiativen: Vortragsreihen, Ausstellungen, Konzerte und Kongresse für Studierende, Doktorand:innen, Lehrkräfte und Bürger:innen, mit dem Ziel, die österreichische Kultur bekannt zu machen.  
 YouTube (PlayUniud): <https://www.youtube.com/playlist?list=PLOcDcUAKaLIZUhOYGjr0VoH1heXEK2dOr>  
 Facebook (Associazione Biblioteca Austriaca Udine): <https://www.facebook.com/abaudine/>  
 Instagram (Biblioteca Austriaca Udine): [https://www.instagram.com/aba\\_udine?igsh=MW02NjVzNDVod2x3bw%3D%3D&utm\\_source=qr](https://www.instagram.com/aba_udine?igsh=MW02NjVzNDVod2x3bw%3D%3D&utm_source=qr)
- 2010-2018 Mitglied des Beirats der Hölderlin-Gesellschaft mit den folgenden Aufgaben: Internationalisierung, Förderung junger Wissenschaftler:innen, Lehre
- 2007-2009 Mitglied vom Konstanzer Netzwerk Internationaler (Post)-Doktorandinnen an der Universität Konstanz, mit dem Ziel, junge Wissenschaftlerinnen aus aller Welt, die in Konstanz ihre Ausbildung erhalten, in ihrer Arbeit zu unterstützen und zu fördern.

## Sprachkenntnisse

Muttersprache

Italienisch

Andere Sprachen

	VERSTEHEN		SPRECHEN		SCHREIBEN
	Hören	Lesen	An Gesprächen teilnehmen	Zusammenhänge des Sprechens	
Tedesco	C2	C2	C2	C2	C2
Inglese	C1	C1	C1	C1	C1
Francese	C1	C1	B2	B2	B2
Russo	B1	B1	B1	B1	B1

Udine, Januar 2026

